



Fellbacher Stadtanzeiger

Freitag, 27. März 2026

53. Jahrgang Nr.13

Amtliches Informationsblatt / Große Kreisstadt Fellbach



Die Hip Hop Kids des TSV Schmiden begeisterten.



Fürs Catering sorgte die Schülerfirma der Wichernschule.



Auch die Dance Academy des SV Fellbach präsentierte sich.

Fellbachs Sport in seiner ganzen Vielfalt

Sportlerehrung für die Jahre 2024 und 2025 in der Festhalle Schmiden

Einen wahren Ehrungsmarathon hatte Oberbürgermeisterin Gabriele Zull am Freitagabend vergangener Woche zu absolvieren. In der Festhalle Schmiden ehrte die Stadt ihre erfolgreichen Sportler der Jahre 2024 und 2025. 2024 war die Veranstaltung ausgefallen. So wurden an diesem Abend 353 Ehrenblätter in Bronze, Silber und Gold und neun Auszeichnungen für besondere sportliche Erfolge an 270 Sportler zu übergeben. Einige hatten 2025 den Erfolg aus 2024 wiederholt oder verbessert.

33 Ehrenblätter in Gold hatte die Oberbürgermeisterin für 2024 zu vergeben, 36 für 2025. Die Messlatte für diese Auszeichnung liegt hoch. Es muss ein deutscher Meistertitel oder eine Podiumsplatzierung bei Europa- oder Weltmeisterschaften erreicht werden, auch die Teilnahme an Olympischen Spielen oder ein deutscher Rekord, ein Welt- oder Europarekord bedeuten ein Ehrenblatt in Gold.

Hinter den Leistungen der Einzelsportler oder Mannschaften stehen meist Teams. Geehrt wurden daher auch 83 erfolgreiche Trainer. Und auch der Breitensport hat bei der Sportlerehrung seinen Platz. Acht Sportler erhielten Auszeichnungen,

weil sie sich zum wiederholten Male erfolgreich den Prüfungen für das Deutsche Sportabzeichen stellten.

Die Leistungen der geehrten stünden für Ausdauer, Disziplin, Leidenschaft und Teamgeist stellte OB Gabriele Zull fest. Die Sportler seien Vorbilder für die gesamte Stadtgesellschaft. Sie zeigten, was es bedeutet, Ziele konsequent zu verfolgen, Rückschläge zu überwinden und sich immer wieder neu zu motivieren. Diese Eigenschaften seien nicht nur im Sport wichtig, sondern auch weit darüber hinaus.

Die Sportlerehrung zeige auch, welch hohen Stellenwert der Sport in Fellbach habe. Und sie zeige, dass der Sport in Fellbach viele Gesichter habe, lebendig und bunt sei. Die Bandbreite der Sportarten reichte an diesem Abend vom Turnen über Taekwondo, Rollstuhl-Rugby, Rhythmische Sportgymnastik, Bogenschießen, Bowling, Triathlon bis zu Wasserball. Dafür verantwortlich seien die Vereine der Stadt, in denen jeder Interessierte ein passendes Angebot finde.

In Zeiten der knapper werdenden finanziellen Mittel werde es darauf ankommen, gemeinsam neue Wege zu finden, Prioritäten zu setzen und



OB Gabriele Zull absolvierte einen Ehrungsmarathon.

auch Veränderungen zu wagen, ohne die lebendige und qualitätsvolle Vereinslandschaft zu beschädigen, appellierte die OB.

Umrahmt wurden die Ehrungen von Auftritten der Hip Hop Kids des TSV Schmiden und der Dance Academy des SV Fellbach. Durch den Abend führte das bewährte Duo Sarah Schleeauf und Raphael Plato.

(Bekanntgegeben wurde auch das Ergebnis der Wahl zum Sport-Ass des Jahres 2025 sowie der Name des Sport-Asses der Herzen 2025. Mehr dazu auf Seite 2.)



Fellbachs erfolgreiche Sportler der Jahre 2024 und 2025 wurden in der Festhalle Schmiden geehrt.

Fotos: Hartung



Niklas Käfer, Milena Maurer, Andreas Hillmer und OB Gabriele Zull (v.l.)



Jürgen Beier mit Oberbürgermeisterin Gabriele Zull.

Fotos: Hartung

Große Bühne für den Fellbacher Sport

Milena Maurer ist Sport-Ass des Jahres 2025 – Jürgen Beier als Sport-Ass der Herzen geehrt

Im feierlichen Rahmen der diesjährigen Sportlerehrung würdigte die Stadt Fellbach die herausragenden Leistungen ihrer Sportlerinnen und Sportler.

Neben den Ehrungen verdienter Athletinnen und Athleten (siehe Seite 1) galt ein besonderer Moment des Abends als Höhepunkt: die Bekanntgabe des „Sport-Ass des Jahres“, das von den Fellbacher Bürgerinnen und Bürgern sowie Sportfans gewählt wurde. Insgesamt wurden bei der Online-Abstimmung 1451 Stimmen abgegeben – ein starkes Zeichen für die große Verbundenheit der Stadt mit ihrem Sport.

Den ersten Platz und damit den Titel „Fellbacher Sport-Ass des Jahres 2025“ sicherte sich die Volleyballerin Milena Maurer. Sie setzte sich in einem spannenden Rennen gegen den Gewichtheber Niklas Kä-

fer, der den zweiten Platz belegte, sowie den Skispringer Julian Hillmer auf Rang drei durch. Da Hillmer selbst nicht anwesend sein konnte, nahm sein Vater den Preis stellvertretend entgegen.

Ein weiteres bewegendes Highlight des Abends war die Auszeichnung des „Sport-Asses der Herzen“, die im Rahmen einer Gemeinschaftsaktion der Fellbacher Zeitung und der Stadtverwaltung Fellbach vergeben wird. In diesem Jahr ging die Ehrung an Jürgen Beier vom TV Oeffingen und selten hat ein Titel so gut gepasst.

Den 24. August 2025 wird Jürgen Beier wohl nie vergessen. Beim Kreisliga-B-Spiel zwischen dem TV Oeffingen II und dem TSV Rudersberg II brach ein Gastspieler noch vor der Halbzeitpause zusammen und musste mehrfach reanimiert werden. Trotz eines lebensgefährli-

chen Hinterwand-Herzinfarkts überlebte der damals 30-Jährige – auch dank des beherzten Eingreifens mehrerer Helfer.

Jürgen Beier war einer der Ersthelfer und übernahm dabei eine zentrale Rolle. Gemeinsam mit anderen kümmerte er sich um die Herzdruckmassage, Beatmung und den Einsatz des Defibrillators. „Jürgen hat den Löwenanteil gemacht“, betonte der Oeffinger Fußball-Abteilungsleiter Michael Bren, der noch heute „super stolz“ auf das Zusammenspiel aller Beteiligten ist. Tatsächlich griffen viele ineinander: Während einige Erste Hilfe leisteten, organisierten andere den Defibrillator, sorgten für Sichtschutz, räumten das Feld und wiesen den Rettungsdienst ein. „Sie haben unabgesprochen als großes Team alles richtig gemacht“, so Bren. Beier selbst, der in Waiblingen lebt, in

Fellbach arbeitet und seit rund 20 Jahren beim TV Oeffingen engagiert ist, handelte ohne Zögern.

Seit 2004 ist er eine feste Größe in der Fußballabteilung des TV Oeffingen. „Ich wüsste nicht, was wir ohne den Jürgen machen würden“, sagt Abteilungsleiter Bren – ein Lob, das kaum höher ausfallen könnte.

Mit der Auszeichnung zum „Sport-Ass der Herzen“ wurde nicht nur ein Lebensretter geehrt, sondern auch ein Mensch, der sich seit vielen Jahren mit außergewöhnlichem Engagement für seinen Verein einsetzt.

Die Sportlerehrung machte einmal mehr deutlich, wie vielfältig und erfolgreich die Fellbacher Sportlandschaft ist. Gleichzeitig wurde sichtbar, wie wichtig ehrenamtlicher Einsatz und gesellschaftliches Engagement für das lebendige Miteinander in der Stadt sind.

≡ GEMEINDERÄTE HABEN DAS WORT

Der Haushalt 2026 der Stadt ist verabschiedet. Er ist ein Stresstest für unsere Standards und zwingt uns, zu



priorisieren. Der Ergebnishaushalt weist ein Defizit von über 8 Mio. Euro aus. Es geht also nicht darum, ob wir sparen, sondern wie konsequent. Unser Kernanliegen ist seit Jahren die Prüfung der Freiwilligkeitsaufgaben. Nicht im Sinne von „Kultur gegen Sport“ oder „Jung gegen Alt“, sondern nach nachvollziehbaren Kriterien: Wirkung, Kosten und Alternativen. Jeder Bereich muss seinen

Teil beitragen, beispielsweise die Kultur. Das bedeutet ausdrücklich nicht, Kultur zu streichen. Aber wir dürfen keine teuren Doppelstrukturen aufbauen, wo Vereine, Initiativen oder private Träger bereits leistungsfähige Angebote haben. Im Baubereich sehen wir erhebliches Potenzial, Kosten und Zeit zu sparen. Zu oft werden externe Gutachten, Machbarkeitsstudien und Vorarbeiten beauftragt, ohne dass klar ist, ob ein Projekt umgesetzt wird. Für uns gilt: erst entscheiden, dann planen. Darüber hinaus fordern wir seit Jahren eine Abkehr vom „Fellbacher Standard“. Zuletzt z.B. beim Verzicht auf die Überdachung des Mobilitätshubs der Fellbacher Mitte, den

die CDU-Fraktion vehement gefordert hatte. Hierdurch konnte der Haushalt letztlich um über 1 Mio. Euro entlastet werden. Das ist die Art von Prioritätensetzung, die wir brauchen: funktional sinnvoll bauen, aber Zusatzwünsche streichen. Fellbach ist eine starke Stadt: wirtschaftlich, gesellschaftlich, kulturell. Stärke zeigt sich nicht in guten Jahren – sondern darin, ob man in schwierigen Jahren die richtigen Entscheidungen trifft. Wir sind überzeugt: Fellbach kann mit schwierigen Entscheidungen umgehen – aber nur dann, wenn Verwaltung, Gemeinderat und Stadtgesellschaft sie gemeinsam verstehen und tragen können.

Anja Off (CDU)

Wochenmärkte

Wegen des Feiertags am Freitag, 3. April, findet der Wochenmarkt in Schmidlen am Donnerstag, 2. April, statt. Der Wochenmarkt in Fellbach findet am Samstag, 4. April, statt.

Impressum

Der Fellbacher Stadtanzeiger wird von der Stadtverwaltung Fellbach wöchentlich herausgegeben und ist das offizielle Bekanntmachungsorgan der Stadt Fellbach.

Verantwortlich: Sabine Laartz
Produktion: Frank Knopp;
Büro der Oberbürgermeisterin,
Marktplatz 3, 70734 Fellbach,
Telefon 0711 5851-242,
E-Mail: stadtanzeiger@fellbach.de
Zustellung: MMD Verteildienst GmbH
& Co. KG, Telefon 0711 7205-5440,
E-Mail: qualitaet@mmd-verteildienst.de.



Der Osterbrunnen ist ein Gemeinschaftswerk.

Foto: Küstner

25 Jahre Osterbrunnen

Landfrauen Fellbach feiern Jubiläum

Die Fellbacher Landfrauen haben am Wochenende ein besonderes Jubiläum gefeiert: Zum 25. Mal wurde der Osterbrunnen mit viel Liebe und Engagement geschmückt. Die langjährige Tradition ist ein fester Bestandteil des Brauchtums in Fellbach und stimmt jedes Jahr auf Ostern ein.

Auch in diesem Jahr wurde der Brunnen wieder mit viel Liebe zum Detail gestaltet. Der Schmuck, insbesondere die vielen bunten Eier, wird von den Landfrauen selbst ent-

worfen und gebastelt. Auch die Girlanden werden jedes Jahr aus frischem Grün von Hand gebunden. Oberbürgermeisterin Gabriele Zull war ebenfalls vor Ort und unterstützte als Landfrau das Schmücken des Osterbrunnens. „Ich bin immer wieder begeistert, mit wie viel Herzblut die Fellbacher Landfrauen diese Tradition pflegen!“, betonte sie. Der Osterbrunnen stehe für Hoffnung, Zuversicht und Neubeginn und bereichere das Stadtleben auf besondere Weise.

WORT ZUM SONNTAG

Wann hatten Sie ihr letztes Klassentreffen? Kürzlich hatte ich ein solches Wiedersehen mit den Klassenkameraden – nach fast 30 Jahren. Ganz schön spannend, was aus den Einzelnen geworden ist. Bei manchen hatte ich sogar Probleme, sie überhaupt wiederzuerkennen. Aber es war ein freudiges Wiedersehen, verbunden mit einer Zeitreise in die Vergangenheit. Wir hatten schließlich einige Jahre im gleichen Klassenzimmer zugebracht, hatten Freud und Leid geteilt. Und was dann so alles in der Erinnerung hochkommt. Situationen, welche man vielleicht schon längst vergessen oder verdrängt hat: „Was, und daran kannst du dich noch erinnern?“ Manch peinliche Begebenheit kam ins Gedächtnis zurück und man stellte fest, dass die Zeit eben doch nicht alle Wunden heilt. Aber abgesehen vom Beispiel Klassentreffen:



Geht es Ihnen auch so, dass es Dinge in Ihrem Leben gibt, an die Sie lieber nicht erinnert werden möchten? Dinge, die Sie am liebsten ungeschehen machen würden? Wir Menschen neigen oft dazu, unser Fehlverhalten unter den Teppich zu kehren. Die Vorstellung ist unerträglich, dass jemand hinter mein Versteckspiel sieht und meine geheimsten Gedanken und Verfehlungen kennt. Aber Einem können wir nichts vormachen: Gott selbst, unserem Schöpfer. Weil er uns liebt, weil wir ihm wichtig sind, hat er Jesus Christus zu uns auf die Erde gesandt. Jesus war der sündlose Sohn Gottes. Die Strafe für all unsere schlechten Taten, unsere ganze Schuld wurde auf ihn geladen und er ertrug den gerechten Zorn des heiligen Gottes dafür. Wer daran glaubt, der muss nicht mehr selbst die Strafe für seine Verfehlungen tragen. Er weiß, dass ihm vergeben ist und er befreit leben kann.

Darum feiern wir in einer Woche Karfreitag und Ostern.

Michael Langer, Prädikant

Kulinarischer Genuss für den guten Zweck

Benefiz-Dinner der Bürgerstiftung Fellbach: Spitzenköche, Spitzenweine und Spitzengespräche

Am Samstag, 25. April, lädt die Bürgerstiftung Fellbach zu einem besonderen Abend ins Waldschlössle ein: Unter dem Motto „Ein Abend für Fellbach“ sollen in stilvoller Atmosphäre ein kulinarisches Erlebnis geboten werden und Raum für Begegnung und Austausch entstehen.

Für das exklusive Vier-Gänge-Menü zeichnen zwei renommierte Köche verantwortlich: Michael Oettinger vom Restaurant Hirsch in Schmidlen und Manuel Braun vom Restaurant Waldschlössle auf dem Kappelberg. Gemeinsam kreieren sie eine kulinarische Reise, die regionale Verbundenheit und kreative Kochkunst vereint.

Begleitet werden die Speisen von ausgewählten Weinen und Sekten der Fellbacher Weingärtner sowie der VDP-Weingüter Weingut Aldinger, Weingut Schnaitmann und Weingut Heid. Damit rückt die Veranstaltung auch die Qualität und Vielfalt der regionalen Weinkultur in den Fokus.

Ein besonderes Merkmal des Abends ist der Service: In Kooperation mit den beiden Restaurants

und der Fellbach Event & Location GmbH werden auch Mitglieder des Vorstands und Stiftungsrats der Bürgerstiftung im Service-Team sein. Die Bürgerstiftung setzt damit



Die Vorfreude bei Michael Oettinger, Manuel Braun, OB Gabriele Zull, Karin Rothenhäusler und Johannes Berner (v.l.) steigt.

Foto: Hartung

bewusst ein Zeichen für ehrenamtliches Engagement und gelebten Gemeinssinn, der ihre Arbeit seit rund 20 Jahren prägt. Neben den kulinarischen Höhepunkten bietet das

Benefiz-Dinner Gelegenheiten zum persönlichen Austausch. In entspannter Atmosphäre können Kontakte geknüpft und bestehende Netzwerke gestärkt werden – ganz im Sinne einer lebendigen Stadtgesellschaft.

Ein weiterer Höhepunkt des Abends ist der Impulsvortrag von Bettina Limperg, Präsidentin des Bundesgerichtshofs.

Mit dem Benefiz-Dinner setzt die Bürgerstiftung Fellbach ein starkes Zeichen für Zusammenhalt und gesellschaftliche Verantwortung – und lädt dazu ein, sich gemeinsam für die Zukunft der Stadt zu engagieren.

Karten können zum Preis von je 195 Euro exklusiv in der Filiale der Volksbank am Württemberg eG, Berliner Platz 1, Fellbach erwerben. Die Bürgerstiftung bietet einen besonderen Service an. Sie übernimmt die Abholung der Tickets und lässt sie den Käufern zukommen. Dazu einfach bei der Geschäftsstelle der Bürgerstiftung, E-Mail info@buergerstiftung.fellbach.de, Tel. 0711 5851-268, melden.

Am Samstag ist wieder Earth Hour

Licht aus und LEDs rein – fürs Klima und die Stromrechnung

Unter dem Motto „Wir machen’s aus – Wir tauschen’s aus“ nimmt Fellbach am Samstag, 28. März, um 20.30 Uhr erneut an der weltweiten Earth Hour des WWF (World Wide Fund For Nature) teil. Für eine Stunde geht das Licht aus – an Wahrzeichen, in Städten, Unternehmen und zu Hause. Bei der Earth Hour können alle mitmachen und zeigen, dass Klimaschutz wichtig und sichtbar bleiben muss.

Fellbach möchte seinen Bürgern ein Vorbild sein und zum Mitmachen motivieren. So wird zur Earth Hour u.a. die Eckbeleuchtung im Rathaus-Carrée, die Akzentbeleuchtung am Guntram Palm Platz sowie die Beleuchtung der Ablufttürme am Stadttunnel in der Schorndorfer Straße ausgeschaltet.

Außerdem kann die Earth Hour als idealer Impuls für einen kurzen Rundgang durch das eigene Zuhause dienen, um die Beleuchtung einmal bewusst unter die Lupe zu nehmen. Oft lassen sich mit einfachen Maßnahmen wie dem Austausch alter Lampen gegen LEDs spürbare Einsparungen erzielen. Dabei nicht nur an häufig genutzte Leuchten im Wohnbereich, sondern auch an Keller, Garage oder Außenbereiche denken. Auch beim Kühl- und Ge-



Der Lampentausch führt zu Einsparungen.

Foto: stock.adobe.com

frierbereich kann sich ein Blick lohnen: Ältere Geräte, die schon viele Jahre im Einsatz sind, arbeiten häufig ineffizient und verbrauchen viel Strom. Moderne, energieeffiziente Geräte hingegen können den Stromverbrauch erheblich senken. So wird aus kleinen Veränderungen ein großer Effekt – für den Geldbeutel und für den Klimaschutz.

„Allen, die sich über größere Energieeinsparmaßnahmen am Gebäude beraten lassen möchten,

empfehle ich die kostenlose Energieberatung“, rät Elisabeth Elfinger, Kommunale Wärmeplanung der Stadt Fellbach. Energieberater Manuel Matzen ist Ansprechpartner, wenn es um Themen rund um Heizungsaustausch, Gebäudesanierung und Förderprogramme geht.

• **Weitere Informationen** zur Earth Hour unter www.wwf.de/earth-hour und zur Fellbacher Energieberatung unter <https://www.fellbach.de/Gebaeudesanierung>.

Vollsperrungen in den Osterferien

Arbeiten an der Stromversorgung in Fellbach

Die Stadtwerke Fellbach modernisieren in den Osterferien die Stromversorgung im Stadtgebiet. In der Sebastian-Bach-Straße in Fellbach wird eine neue 10-kV-Stromleitung verlegt. Mit der Verlegung der neuen 10-kV-Leitung investieren die Stadtwerke in eine moderne und zukunftsichere Stromversorgung, die die Versorgungsqualität und -sicherheit für die Bürger nachhaltig verbessern soll. Für die notwendigen Querungen der Bahnhofstraße und der Cannstatter Straße sind aufgrund der beengten Platzverhältnisse in diesem Bereich jeweils dreitägige Vollsperrungen erforderlich.

Im ersten Bauabschnitt wird die Bahnhofstraße von Montag, 30. März, bis Mittwoch, 1. April vollständig gesperrt. Anwohner sowie Anlieger können ihre Fahrziele weiterhin erreichen, müssen jedoch mit Einschränkungen und einer geänderten Verkehrsführung rechnen.

Der Durchgangsverkehr wird am Stuttgarter Platz nach Westen über die Stuttgarter Straße, die Esslinger Straße, die Tainer Straße und die Cannstatter Straße umgeleitet. Auch der öffentliche Nahverkehr ist betroffen. Die Buslinien 60 und N6 fahren ab Betriebsbeginn vom Bahnhof über die Eisenbahnstraße, die Esslinger Straße und die Tainer Straße zur Lutherkirche, wo sie wieder auf ihre reguläre Strecke zurückkehren, dabei werden in der Esslinger Straße auch zusätzliche Haltestellen bedient.

Im zweiten Bauabschnitt folgt die Vollsperrung der Cannstatter Straße von Dienstag, 7. April, bis Donnerstag, 9. April. Auch hier bleiben die Bereiche für Anwohner sowie Anlieger grundsätzlich erreichbar, allerdings ebenfalls mit Einschränkungen. Der Durchgangsverkehr wird an der Einmündung Bruckstraße nach Osten über die Bruckstraße, die Bühlstraße, die Eberhardstraße

und die Schorndorfer Straße umgeleitet. Die Buslinien 60 und N6 werden ab der Lutherkirche nach Westen über die Seestraße, die Tainer Straße, die Esslinger Straße und die Eisenbahnstraße zum Bahnhof geführt und nehmen dort wieder ihre reguläre Route auf. Auch in diesem Bauabschnitt werden in der Esslinger Straße zusätzliche Haltestellen bedient.

Die Maßnahme ist mit der Feuerwehr, Rettungskräften sowie dem öffentlichen Nahverkehr abgestimmt. In der Cannstatter Straße ist in diesem Zeitraum die Leerung der Restmüllcontainer und in der Bahnhofstraße die Leerung der Restmülltonnen betroffen. Es werden Sammelplätze eingerichtet. Die betroffenen Haushalte werden per Anwohnerschreiben darüber gesondert informiert.

Die Stadt Fellbach bittet alle Betroffenen um Verständnis für die entstehenden Einschränkungen.

Stadtmarketing mit neuem Vorstand

Im Rahmen der diesjährigen Mitgliederversammlung des Stadtmarketing Fellbach e.V. Mitte März wurde der Vereinsvorstand neu gewählt. Fritz Benz, der zwölf Jahre lang das Amt des Vorstandsvorsitzenden innehatte, verabschiedete sich aus dem Vorstandsteam. Die vier weiteren Vorstände stellten sich der Wiederwahl. Die Vereinsmitglieder stimmten ohne Gegenstimmen für den neuen Vorstand, der sich wie folgt zusammensetzt: Julian Deifel, Vorstandsvorsitzender, Cathrin Maile, stellvertretende Vorstandsvorsitzende, Anette Popp, Steffen Kuder. „Ich freue mich sehr über das entgegengebrachte Vertrauen der Mitglieder“, erklärte Julian Deifel nach der Wahl.

Ein herzlicher Dank ging an den scheidenden Vorstandsvorsitzenden Fritz Benz. Für sein außerordentliches Engagement in den vergangenen Jahren erhielt er die Ehrenmitgliedschaft.

Außerdem dankte der Vorstand Nicole Hofmeister für ihr langjähriges Engagement. Die Projektleiterin wird die Geschäftsstelle des Vereins zum 31. Mai verlassen.



Der neue gewählte Vorstand mit Steffen Kuder, Anette Popp, Julian Deifel, Cathrin Maile (v.l.n.r.). Foto: Droese

Bergbaugeschichte wird lebendig

Mit dem Treffpunkt Mozartstraße geht es am Mittwoch, 10. Juni, auf einer Tagesfahrt zum Besucherbergwerk Tiefer Stollen in Aalen mit Führung und Spaziergang durch Schwäbisch Gmünd. Eingekehrt wird zu Mittag im Waldgasthof Erzgrube. In der 75-minütigen Bergwerksführung (auch für Rollatoren geeignet) wird Geschichte wieder lebendig. Abfahrt ist um 9.00 Uhr am Parkplatz Esslinger Straße/Schillerstraße beim Max-Graser-Stadion. Rückkehr ist gegen 18 Uhr. Die Fahrt kostet 45 Euro. Anmeldung ist möglich bis Mittwoch, 27. Mai.

Clara und Robert Schumann – musikalische Liebe und Ehe

„Es fiel ein Reif in der Frühlingsnacht“ – Lesung und Lieder mit fünf ausgewählten Interpreten

Dem berühmtesten Paar der Musikgeschichte widmet die Kulturgemeinschaft Fellbach in ihrer Reihe „Beziehungskunst – Künstlerpaare“ ein fesselndes Porträt. Aus zahlreichen Briefen und anderen Zeugnissen, wie dem „Ehetagebuch“, das die beiden führten, hat die Kuratorin des Projekts Christa Linsenmaier-Wolf ein Textbuch erstellt und einen dramaturgischen Bogen gespannt, der den Zauber und die Intensität der einzigartigen Liebesbeziehung von Clara und Robert Schumann zum Vorschein bringt.

Erzählt wird die Geschichte einer Liebe, die alle Hindernisse überwand – den Widerstand von Claras Vater ebenso wie das zeittypische Rollenverständnis. Herrliche – von Clara und Robert komponierte – Lieder machen den Abend zum Fest für die Sinne. Die Premiere findet am Sonntag, 12. April, um 18 Uhr im Konzertsaal der Musikschule Fellbach, Guntram-Palm-Platz 2, statt. In der Pause spendet das Weingut Rainer Schnaitmann ein Glas Fellbacher Wein.

Die Mitwirkenden, die das Programm eigens für Fellbach einstudieren, sind hervorragende, feinfühligere Interpreten. Die Schauspielerinnen Silvia Passera, Ensemblemitglied der tri-bühne Stuttgart, und Marcus Michalski, einer der meist beschäftigten Darsteller der Landesbühne Esslingen, haben in Fellbach bereits mehrfach begeistert und sind wie geschaffen für die Rollen als Clara und Robert: Sie, eine begnadete und erfolgreiche Klaviervirtuosin,



Silvia Passera, Josua Bernbeck (obere Reihe), Marcus Michalski, Anastasia Wanek wirken mit beim Schumann-Abend.

Foto: KGF

war temperamentvoll und lebenszugewandt. Er, ein zunächst erfolgloser Komponist, lebte seiner Kunst und litt unter Zweifeln. Seine auch sprachlich berührenden Briefe zeigen ihn als tief fühlenden, leidenschaftlich Liebenden. Die Verbindung mit Clara bedeutete für ihn auch die Rettung vor Angst und De-

pressionen, denen er allerdings zuletzt erlag. Ihre Liebe war von Musik getragen und durchdrungen. Den Zenit seines Liedschaffens erreichte Schumann mit den „Myrthen“ nicht zufällig in der Zeit, als die ersehnte Heirat bevorstand. „Du bist wie eine Blume“ – Roberts Lieder sind berühmt, während Clara

als Komponistin nicht die Anerkennung fand, die gerade ihre zu Herzen gehenden Lieder verdienen. Lieder Claras und Roberts werden von erstklassigen jungen Solisten interpretiert: die hinreißende Sopranistin Anastasia Wanek kennt man in Fellbach vom Neujahrskonzert des vergangenen Jahres. Sie ist im Opernfach ebenso zuhause wie in der Liedkunst. Parallel zum Masterstudium an der Musikhochschule Stuttgart ist sie Mitglied im Chor der Bayerischen Staatsoper. Die Erfolgsleiter erklimmt auch der aus Waiblingen stammende junge Bariton Josua Bernbeck, der wie Wanek in Stuttgart studiert. Vielfach ausgezeichnet, gastierte er bereits in Opernhäusern und Konzertsälen und arbeitete mit Dirigenten wie Thomas Hengelbrock und Christoph Rademann zusammen. Ebenfalls eine Wunschbesetzung ist die Pianistin und Liedbegleiterin Doriana Tchakarova. Die Dozentin für Korrepetition Gesang an der HMDK Stuttgart ist eine feste Größe im internationalen Konzertgeschehen und Partnerin u.a. von Sybilla Rubens, Juliane Banse, Matthias Klink. Gemeinsam mit dem Bariton Konstantin Krimmel gewann sie den 1. Preis beim „Rising Stars Grand Prix International Music Competition“ 2018 in Berlin.

Karten im Vorverkauf sind beim i-Punkt Fellbach erhältlich, Tel. 0711 580058. Sie kosten 18 Euro, für Mitglieder 15 Euro, Schüler, Studierende und Menschen mit Handicap 6 Euro.

Klarismatic überzeugt bei „Jugend musiziert“

1. Preis für Klarinettenquartett der Musikschule beim Landeswettbewerb

Das Klarinettenquartett „Klarismatic“ der Musikschule Fellbach hat beim Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ in der Altersgruppe II in der Kategorie Kammermusik für gleiche Holzblasinstrumente einen großen Erfolg gefeiert: Olivia Rivero, Paula Steinsiek, Jannik Lechner und Antoine Schmid erreichten 23 Punkte und wurden damit als einziges Klarinettenquartett aus Baden-Württemberg mit einem 1. Preis ausgezeichnet. Die vier Klarinetten erhalten ihren Unterricht bei Matthias Kuch an der Musikschule Fellbach und konnten mit Engagement, Spielfreude und sicherem Zusammenspiel die Jury überzeugen.



Klarismatic beim aktuellen Förderklassenkonzert

Foto: Musikschule

Stadtbücherei hat langes Wochenende

Wie in den letzten Jahren bleibt die Stadtbücherei Fellbach am Berliner Platz am Karsamstag, 4. April, geschlossen. Auch der Rückgabeautomat steht über das lange Osterwochenende von Gründonnerstag, 2. April, um 19 Uhr bis Dienstag, 7. April, um 8 Uhr nicht zur Verfügung. Ansonsten sind alle drei Büchereien während der Osterferien zu den üblichen Zeiten geöffnet.

Wer für Erwachsene ein sinnvolles Geschenk ins Osternest legen möchte, kann bis Gründonnerstag noch einen Gutschein in Höhe von 16 Euro in den Büchereien erwerben. Beschenkte freuen sich dann über ein Jahr kostenlose Ausleihe und zahlreiche digitale Angebote.

Hannah Häffner stellt Roman vor

Am Mittwoch, 15. April, um 19 Uhr ist Hannah Häffner mit ihrem Roman „Die Riesinnen“ in der Stadtteilbücherei Oeffingen zu Gast. Der Roman erzählt von drei Frauen aus einem Schwarzwalddorf, deren Leben sich von den 1960er-Jahren bis in die Gegenwart spannt. Zwischen dörflicher Enge und dem Wunsch nach Freiheit suchen sie ihren eigenen Weg. In dichter und zugleich poetischer Sprache entfaltet Häffner ein eindrucksvolles Drei-Generationen-Porträt über Heimat, Mut und weibliche Selbstbestimmung. Die österreichische Autorin Doris Knecht nennt das Buch „wüst, wild, bewegend und voller Poesie“.



Hannah Häffner liest aus ihrem Roman „Die Riesinnen“. Foto: Kernweiss

Hannah Häffner wurde 1985 in Heidelberg geboren und lebt heute als freie Texterin und Schriftstellerin in Rommelshausen.

Veranstalter ist die Buchhandlung Bücher-Lack in Zusammenarbeit mit der Stadtteilbücherei Oeffingen. Der Eintritt beträgt 8 Euro. Karten sind im Vorverkauf erhältlich bei Bücher-Lack, Cannstatter Str. 9, Tel. 0711 586205, E-Mail email@buecher-lack.de, Stadtteilbücherei Oeffingen, Hauptstraße 1, Tel. 0711 5851 532, E-Mail sbf@fellbach.de.

Freilandanlage wieder geöffnet

Die Freilandanlage der Aquarien- und Vogelfreunde Fellbach im Haldenbach – die „Kleine Wilhelma“ – ist ab Freitag, 3. April, wieder geöffnet. Bis zum 3. Oktober steht die Anlage immer Sonntags und Feiertags von 11 Uhr bis 19 Uhr den Besuchern offen. Es gibt Rote Wurst oder Bratwurst vom Grill, kühle Getränke und Eis.

Musik und Wort zum Karfreitag

Camerata Lutherana Fellbach führt Buxtehudes „Membra Jesu nostri“ auf

Am Freitag, 3. April, 15 Uhr, erklingt in der Lutherkirche Fellbach Dieterich Buxtehudes „Membra Jesu nostri“.

Dieterich Buxtehude hat als Organist, Komponist und Lehrer maßgeblich die Kirchenmusikgeschichte mitbeeinflusst. In seinen Lübecker Abendmusiken hatte er ein Format geschaffen, in dem vokal-instrumentale Musik einen prominenten Aufführungsort fand und so eine Schnittstelle zwischen Konzert und Gottesdienst entstehen ließ. In dieser Tradition findet sich auch das Format „Musik und Wort zum Karfreitag“ wieder, das inzwischen seinen festen Platz im musikalischen Leben Fellbachs hat.

Mit Buxtehudes „Membra Jesu Nostri“ wird ein außergewöhnliches Werk Buxtehudes aufgeführt. In kreativer Fortschreibung einer mittelalterlichen Frömmigkeitspraxis werden hier die Gliedmaßen (membra) des gekreuzigten Christus besungen und dadurch das Passionsgeschehen meditiert. Mystische Texte, die heute sehr fremd erscheinen, können durch die Musik neu erlebt werden und ein neues Licht auf die



Die Camerata Lutherana

Foto: geliefert

eigenen Lebensgeschichten werfen. Sechs der insgesamt sieben Kantaten der „Membra“ werden zu hören sein, so werden unter anderem die Füße, das Herz und das Angesicht Jesu besungen. Die Kantaten gehören zum berührendsten, was Buxtehude geschrieben hat und was aus dieser Zeit überliefert ist.

Die Camerata Lutherana Fellbach wurde 2022 von Kantor Manuel

Knoll gegründet. Junge ausgebildete Stimmen formen einen homogenen und berücksichtigenden Ensembleklang. Die Aufführung anspruchsvoller, auch unbekannter Vokalmusik ist das Markenzeichen des Ensembles. Das Instrumentalensemble musiziert auf Barockinstrumenten.

Die Liturgie des musikalischen Gottesdienstes hält Pfarrer i.R. Günter Knoll.

Umjubeltes Festkonzert

Liederkrantz Oeffingen feiert 190 Jahre – Sing a Song besteht seit 20 Jahren

Mit seinem Gründungsjahr 1836 stellt der Liederkrantz Oeffingen etwas Besonderes dar. Denn mit dieser Vereinsgründung „schert Oeffingen drastisch“ aus der Vereinsgeschichte Fellbachs aus, stellt Otto Borst in seinem Buch „Fellbach. Eine schwäbische Stadtgeschichte“ fest. Der Liederkrantz ist die einzige Vereinsgründung im sogenannten Vormärz. Weitere Vereinsgründungen in Fellbach, Schmiden und Oeffingen erfolgten erst in der zweiten Hälfte der 19. Jahrhunderts.

Sein besonderes 190-Jahr-Jubiläum feierte der Liederkrantz Oeffingen am vergangenen Samstag mit einem Festkonzert in der bis auf den letzten Platz besetzten Festhalle Oeffingen. Alle Karten waren in kürzester Zeit im Vorverkauf vergriffen.

Der im Liederkrantz integrierte Chor „Sing a Song“, der sein 20-Jahr-Jubiläum feierte und der Liederkrantz, der bei einigen Stücken selbst auf der Bühne stand, überzeugten mit einem abwechslungs-

reichen Programm und interpretierten unter der Leitung von Anita Sasse die ausgewählten Lieder hervorragend.

Für die musikalische Begleitung sorgten Gregor Wohak am Piano, Bene Storz an den Percussions sowie Melanie Roos am Saxophon. Das Zusammenspiel von Chor und Instrumentalisten verlieh dem Konzert eine besondere Klangvielfalt und begeisterte das Publikum, das die Mitwirkenden mit lang anhaltendem Applaus belohnte.



Sing a Song und der Liederkrantz begeisterten beim Festkonzert.

Foto: Hartung

Gemeinsam kochen und sich austauschen

Neues Projekt des Vereins Zusammen mit der Ukraine

Ein neues Projekt hat der Verein Zusammen mit der Ukraine e.V. in Kooperation mit der ChristlichJüdischen Messianischen Gemeinde Stuttgart (KJMG) gestartet. Bei internationalen kulinarischen Abenden wird gemeinsam gekocht, gegessen und sich vor allem ausgetauscht.

Den Auftakt der neuen Reihe widmeten die Organisatoren der ukrainischen Küche. Die rund 50 Teilnehmenden erhielten die Möglichkeit, ihre Traditionen, ihre Gastfreundschaft und eine Kultur zu erleben, die durch ihre Gerichte, Geschichte, Erinnerungen und den Charakter eines ganzen Volkes vermittelt. Borschtsch, duftendes Gebäck und familiäre Rezepte wurden zu einem verbindenden Element eines Abends, der Menschen miteinander ins Gespräch brachte.

Zu Beginn begrüßte der Vorsitzende des Vereins, Gennadiy Nudelmann, die Gäste und stellte die Arbeit von Zusammen mit der Ukraine e.V. vor. Er berichtete über ak-



Die Teilnehmer lernten die ukrainische Küche kennen.

Foto: geliefert

tuelle Projekte, laufende Initiativen und gab einen Ausblick auf kommende Vorhaben. Er unterstrich, dass dieser Abend den Start einer Reihe internationaler kulinarischer Begegnungen markiert, in deren Rahmen Gäste künftig Küchen und Kulturen verschiedener Länder entdecken können.

Geplant sind Abende, die der türkischen, arabischen, italienischen und weiteren Küchen gewidmet sind – jeweils verbunden mit den Geschichten, Traditionen und Menschen, die sie prägen.

• Weitere Informationen zur Arbeit der Vereins gibt es unter www.zusammen-mit-der-ukraine.de

Partnerschaft lebendig halten

Nach einer langen Nachtfahrt sind am Montag 37 Schüler aus Tournon-sur-Rhône in Fellbach angekommen. Gemeinsam mit ihren Austauschpartnern des Gustav-Stresemann-Gymnasiums und der SIS Fellbach verbrachten sie eine Woche in der Region.

Im Rathaus wurden die Gäste von Erstem Bürgermeister Johannes Berner empfangen. Neben den Jugendlichen nahmen auch die begleitenden Lehrkräfte beider Länder an der Begrüßung teil. Als kleine kulinarische Einstimmung auf Baden-Württemberg durften die Gäste frisch gebackene Brezeln probieren. Für die Gruppe stand ein abwechslungsreiches Programm an: Schulbesuche, Ausflüge und kulturelle Aktivitäten sollten den Jugendlichen nicht nur Einblicke in den Alltag des Partnerlandes geben, sondern auch neue Freundschaften entstehen lassen.

Der Austausch zwischen Fellbach und Tournon hat eine lange Tradition und trägt dazu bei, die Städtepartnerschaft lebendig zu halten.

Azubi-Frühstück mit der OB

Wie der Start ins Berufsleben gelaufen ist

Im Rahmen eines Azubi-Frühstücks hatten die neuen Auszubildenden, Praktikanten sowie Bundesfreiwilligendienstleistenden der Stadt Fellbach kürzlich die Gelegenheit, Oberbürgermeisterin Gabriele Zull persönlich kennenzulernen. In lockerer Atmosphäre berichteten die Nachwuchskräfte von ihren ersten Eindrücken und Erfahrungen zum Start bei der Stadtverwaltung.

Die Ausbildung hat bei der Stadt Fellbach weiterhin einen hohen Stellenwert. Die Stadt bildet bedarfsgerecht aus und verfolgt das Ziel, möglichst viele Auszubildende nach erfolgreichem Abschluss in ein Beschäftigungsverhältnis zu übernehmen.

Ein wichtiger Bestandteil der Ausbildung ist das sogenannte Patensystem: Bereits vor Ausbildungsbeginn werden den neuen Auszubildenden Paten aus höheren Ausbildungsjahren zugeteilt. Diese unterstützen beim Einstieg und stehen als erste Ansprechpersonen zur Verfügung.



Die Neuen berichteten von ihren Erfahrungen. Foto: Küstner

Diese unterstützen beim Einstieg und stehen als erste Ansprechpersonen zur Verfügung.

• **Weitere Informationen** zur Ausbildung bei der Stadt sind auf der Internetseite der Stadt abrufbar: www.fellbach.de/ausbildung



In den Wildschutzzonen herrscht Leinenzwang.

Abbildung: Stadt Fellbach

Wildschutzzonen treten wieder in Kraft

Zum Schutz des Rebhuhnbestands auf dem Schmidener Feld wurden im Frühjahr 2018 Wildschutzzonen westlich und östlich der bebauten Bereiche von Schmidener Feld und Oeffingen ausgewiesen. In diesen Zonen ist das Verlassen der Feldwege mit Ausnahme zur Bewirtschaftung der landwirtschaftlichen Flächen sowie zur Nutzung von Gartengrundstücken untersagt. Hunde sind an der kurzen Leine mit maximal drei Metern Länge zu führen. Ausgenommen sind Hunde, die als Rettungs-

und Hütehunde oder von der Polizei, der Bundespolizei und Zoll eingesetzt sind. Ebenfalls ausgenommen sind ausgebildete Jagd- oder Begleithunde im Einsatz. Die Regelungen gelten jeweils vom 1. April bis 31. August eines Jahres. Hinweisschilder vor Ort weisen auf die Regelungen hin. Die Polizeibehörde überprüft die Einhaltung.

• **Weitere Informationen:** Informationen zum Rebhuhnschutz in Fellbach gibt es aus fellbach.de/rebhuhn

Bushaltestellen Friedrichstraße

Die Stadt Fellbach baut seit Februar 2026 die Bushaltestellen der Linie 58 in der Gotthilf-Bayh-Straße im Bereich der Friedrichstraße barrierefrei aus. Die Arbeiten erfolgen in drei Bauabschnitten bis voraussichtlich Anfang Mai 2026 durch die Firma Wilhelm Hubele GmbH aus Ludwigsburg.



Noch bis Anfang Mai laufen die Bauarbeiten. Foto: Stadt Fellbach

Aktuell befindet sich die Maßnahme im zweiten Bauabschnitt, der Mitte März begonnen hat und rund sechs Wochen dauert. In diesem Zuge verlegen die Stadtwerke Fellbach Gas- und Wasserleitungen. Aufgrund der Arbeiten ist die Friedrichstraße derzeit gesperrt und als Sackgasse ausgewiesen. Der dritte Bauabschnitt ist für Ende April beziehungsweise Anfang Mai vorgesehen und dauert etwa zwei Wochen. In diesem Zeitraum wird die Gotthilf-Bayh-Straße im Bereich der Baumaßnahme vollständig gesperrt.

Eine Umleitung wird ausgeschildert. Die Endhaltestelle der Buslinie 58 wird in die Tournonstraße verlegt, alternativ stehen die Haltestellen Jakob-/Butterstraße sowie Gutenbergstraße zur Verfügung. Die Erreichbarkeit für Anlieger sowie die Müllentsorgung werden gewährleistet, ebenso die Zufahrt zur Tankstelle und zum REWE.

Änderung der Hebesatzsatzung

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 24. März den Beschluss zur Änderung der Hebesatzsatzung vom 15. Juli 2023 gefasst. Zum 1. Januar 2026 wird der Steuersatz für die Grundsteuer A (für land- und forstwirtschaftliche Betriebe) auf 600 v.H. und für die Grundsteuer B (für sonstige bebaute und unbebaute Grundstücke) auf 285 v.H. der Steuermessbeträge festgesetzt.

Die rechtsverbindliche Bekanntmachung der Satzungsänderung erfolgte auf www.fellbach.de unter Amtliche Bekanntmachungen.

Neue Gedenksteine auf dem Friedhof

Blumengaben auch bei Columbarien künftig möglich

Kleinere Blumensträuße oder eine Gedenkerkerze anzünden – für einige Trauernde ist dies ein Grundbedürfnis. Bisher war dies bei Urnenwänden auf den Fellbacher Friedhöfen nicht möglich. Mit Gedenksteinen werden nun Bereiche markiert, in denen künftig solche Gedenkrituale auch bei Columbarien einen würdigen Rahmen finden. Das Projekt wird zunächst auf dem Kleinfeldfriedhof umgesetzt und soll, bei positiven Rückmeldungen, auch in Schmiden und Oeffingen übernommen werden.

„Wir nehmen einen vielfach geäußerten Wunsch auf“, stellt Baubürgermeisterin Beatrice Soltys fest. Im März 2025 reagierten einige Angehörige mit einer Petition an die Stadtverwaltung auf die geltende Friedhofsordnung. Diese erlaubt an Urnenwänden grundsätzlich keine

Beigaben. Da diese Beigaben aber trotzdem erfolgten und sich andere Angehörige über das „ungeordnete und zum Teil wenig schöne Aussehen der Urnenwände“ beschwerten, räumte die Friedhofsverwaltung die Beigaben ab.

„Dies war und ist für einen Teil der Trauernden schwer nachzuvollziehen“, so die Baubürgermeisterin. Der Hinweis, dass Urnenwände bewusst so aufgebaut sind, dass sie einheitlich und pflegarm sind, fand wenig Gehör.

„Wir weisen jetzt mit den Gedenksteinen an den Urnenwänden acht Bereiche aus, in denen Grabbeigaben abgestellt werden können“, erläutert Beatrix Pfothenhauer, die zuständige Abteilungsleiterin. Ein direktes Ablegen am Urnengrab selbst wird aber weiterhin nicht erlaubt sein.

• **Weitere Informationen:** Grundsätzlich sind auf den Fellbacher Friedhöfen verschiedene Beisetzungsformen möglich, die auch eine individuelle Grabgestaltung ermöglichen. Auf die unterschiedlichen Grabformen wird beim Kauf eines Grabes hingewiesen. Urnengräber in Columbarien, Baum- oder Grasgräber sind bewusst einfach gehalten. Die neuen Ablagesteine ermöglichen Erinnerungskerzen oder kleinere Sträuße. Die Trauernden werden gebeten, verwelkte Blumen wieder zu entfernen und abgebrannte Kerzen zu entfernen. Mitarbeitende auf dem Friedhof werden ggf. derangierte Gegenstände oder abgebrannte Kerzen aufräumen. Die Friedhofsverwaltung bittet, dass die Gegenstände ausschließlich an den Gedenksteinen drapiert werden.

Vergnügungssteuerpflichtige Spielgeräte anmelden

Wer im Stadtgebiet Spielgeräte zu gewerblichen Zwecken bereitstellt, muss diese innerhalb einer Woche nach Bereitstellung beim Kämmeramt der Stadt Fellbach anmelden. Die Entfernung von Spielgeräten ist ebenfalls innerhalb einer Woche anzuzeigen. Zur Meldung ist auch derjenige verpflichtet, dem das Nutzungsrecht an den Räumen oder Grundstücken zusteht, in denen Spielgeräte bereitgestellt werden. Die Meldepflichten gelten auch dann, wenn bei Spielgeräten ein Austausch der Spieleinrichtungen vorgenommen wird, sofern sich dadurch eine Änderung der Steuersätze ergibt. Nicht vergnügungssteuer-

pflchtig und deshalb nicht meldepflchtig sind u. a. Musikautomaten, Tischfußballspiele, Billardtische und Darts.

Für Spielgeräte mit Gewinnmöglichkeit ist außerdem bis zum 15. April für das 1. Kalendervierteljahr 2026 (Januar bis März) eine Steuererklärung mit Angabe des Inhalts der Bruttokasse beim Kämmeramt der Stadt Fellbach abzugeben. Zur Abgabe ist jeder verpflichtet, der im 1. Quartal 2026 Spielgeräte mit Gewinnmöglichkeit bereitgestellt hat.

Vordrucke zur Steuererklärung sowie zur An- bzw. Abmeldung von Spielgeräten werden vom Kämmeramt der Stadt Fellbach, Markt-

platz 1, Zimmer 129/130, Telefon 0711 5851-270, -204 und 7526 bereitgehalten und wieder entgegengenommen. Auf Wunsch werden diese Vordrucke auch zugesandt.

Wer den vorstehend erwähnten Meldefristen leichtfertig oder vorsätzlich nicht bzw. nicht rechtzeitig nachkommt oder hierbei falsche Angaben macht, muss mit der Festsetzung eines Bußgeldes und darüber hinaus mit Steuernachzahlungen rechnen. Mitarbeiter des städtischen Außendienstes sind beauftragt, in unregelmäßigen Abständen Überprüfungen vor Ort vorzunehmen und Feststellungen dem Kämmeramt mitzuteilen.

Fahrzeugbrand in Schmiden

In der Nacht auf Dienstag gegen 1.30 Uhr geriet der Motorraum eines in der Salierstraße geparkten Mercedes aus bislang noch ungeklärter Ursache in Brand. Durch das schnelle Eingreifen der Freiwilligen Feuerwehr war der Brand schnell gelöscht. Im Einsatz waren 15 Einsatzkräften mit zwei Fahrzeugen. Der Sachschaden beläuft sich nach Angaben der Polizei auf rund 25 000 Euro. Das Polizeirevier Fellbach hat die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen und nimmt Zeugenhinweise unter Tel. 0711 57720 entgegen.



Die Feuerwehrkräfte konnten den Brand schnell löschen.

Foto: Ernst

Termine - Treffs - Themen

Senioren

Seniorentreff Oeffingen

Schulstraße 14, Oeffingen, Telefon (0711) 69337730, E-Mail: oeffingen@forum-fellbach.de.

Montag, 30. März: 14 Uhr Die fünf Esslinger, Schulhof Schillerschule; 14.30 Uhr Kartenrunde, Schlössle; 16 Uhr Seniorenfitness, Gymnastik Turn- und Festhalle.

Dienstag, 31. März: 9.30 Uhr Mobil & Entspannt, Schlössle (ausgebucht).

Mittwoch, 1. April: 9.30 Uhr und 10.45 Uhr Bewegen statt schonen, Schlössle (ausgebucht).

Donnerstag, 2. April: 9.45 Uhr Denksport, Schlössle; 16 Uhr und 17 Uhr QiGong, Seniorenhaus Hindenburgstraße (ausgebucht).

Stadt seniorenrat Fellbach e.V

Vorsitzender Thomas Kleine, Blumenstraße 10, Telefon 0157 5630 5900, E-Mail: vorstand@stadtseniorenrat-fellbach.info – immer montags 10 Uhr Bewegungs-Parcour im Park hinter der Alten Schule (Schmiden). Beratung Vorsorgende Papiere und Patientenverfügung: jeden letzten Dienstag und jeden 1. Mittwoch eines Monats im Treffpunkt Mozartstraße mit Terminvereinbarung unter Telefon 0711/5856 7660; dienstags im Schlössle oder Dietrich-Bonhoeffer-Haus mit vorheriger Terminvereinbarung unter Telefon: 07151/167 9350 oder 0172/603 9182.

Treffpunkt Mozartstraße

Fellbach, Mozartstraße 16, Telefon 0711/585 676-60, E-Mail: moztartstrasse@forum-fellbach.de

Montag, 30. März: 11.30 Uhr Brush up on your English; 14.15 Uhr Die fünf Esslinger, Haus am Kappelberg; 14.30 Uhr Doppelkopf.

Dienstag, 31. März: 10. Uhr Englisch Mittelstufe; 14 Uhr Mundharmonika-Gruppe; 14 Uhr Einzelberatung Patientenverfügung/Vorsorgepapiere, Anmeldung erbeten unter Tel. 0711/5856 7660 oder per E-Mail an moztartstrasse@forum-fellbach.de; 15 Uhr „Japan – Reise von Tokio nach Hiroshima“ Teil 2 – Bildervortrag mit Michael Schmidt, Anmeldung unter 0711 5856 7660 oder E-Mail: moztartstrasse@forum-fellbach.de; 15.30 Uhr Männergymnastik; 17 Uhr Gymnastik, beides Seniorenhaus Cannstatter Straße.

Mittwoch, 1. April: 9.15 und 10.30 Uhr Gedächtnistraining; 9 und 10.15 Uhr Yoga, Seniorenhaus Cannstatter Straße; 14 Uhr Einzelberatung Patientenverfügung/Vorsorgepapiere, Anmeldung erbeten unter Tel. 0711/5856 7660 oder per E-Mail an moztartstrasse@forum-fellbach.de.

Donnerstag, 2. April: Der Treffpunkt ist geschlossen.

Freitag, 3. April: Der Treffpunkt ist geschlossen.

Treffpunkt Schmiden

Tel. 0711/516 642, E-Mail: schmiden@forum-fellbach.de.

Montag, 30. März: 10 Uhr Yoga auf dem Stuhl; 14 Uhr Spiele-Café: Gesellschaftsspiele; 14 Uhr Spielerunde mit Skat und Binokel, alles im DBH; 15 Uhr Gymnastik im Sitzen / 70 plus, Seniorenhaus Alte Schule.

Dienstag, 31. März: 10 Uhr Die fünf Ess-

linger, Seniorenhaus „Alte Schule“; 14 Uhr Beratung: Vorsorgepapiere, tel. Terminvereinbarung unter 07151 1679 359 oder 0172 6039 182; 15 Uhr „Menorca“ – Film über eine Reise von Hartmut Köhler.

Donnerstag, 2. April: Der Treffpunkt ist geschlossen.

Heimat und Welt

Aquarien und Vogelfreunde Fellbach

www.aquarien-vogelfreunde-fellbach.de Vom 3. April bis 3. Oktober ist die Freilandanlage im Haldenbach geöffnet. Immer Sonn- und Feiertags von 11 bis 19 Uhr; Bewirtung mit Leckerem vom Grill, kühlen Getränken und Eis.

Digital-Cafe Oeffingen

Jeden Dienstag von 10 bis 12 Uhr im Bürgerbüro Oeffingen, Schulstraße 1, 70736 Fellbach.

Das Digital-Café unterstützt ältere Menschen dabei, digitale Geräte selbstständig zu nutzen. Es gibt Hilfe und Anleitung in einem ruhigen Rahmen.

Anmeldung optional per E-Mail: digitalcafe@r-ci.de

Förderverein Besinnungsweg

Für Gruppen ab fünf Personen können Führungen (auch mit Weinprobe) nach Vereinbarung stattfinden, Info und Anmeldung unter Telefon 0711/ 3426 4697 oder E-Mail: besinnungsweg-fellbach@t-online.de.

Gemeinschaft der Gartenfreunde Fellbach

E-Mail: ggf-fellbach@t-online.de

Samstag, 4. Juli: 15 Uhr Sommerfest, es spielt der Musikverein Rommelshausen, Treffpunkt neben der Vereinsgaststätte Kuckuck.

Jahrgangstreffen 1934/35 Schmiden

Mittwoch, 8. April: 12 Uhr Jahrgangstreffen mit Mittagessen, Weinstube Hirsch im Schnitzbiegel.

Jahrgangstreffen 1938/39 Fellbach

Donnerstag, 16. April: 12 Uhr Stammtisch, ZOBY.

NABU-Fellbach

NABU-Zentrum Hönle-Ranch, Hofäckerstraße 22, Tel. 0711 9932 2122, www.nabu-fellbach.de

Mittwoch, 1. April: 19.30 Uhr Monatstreff für alle Naturschutzinteressierten, NABU-Zentrum Hönle-Ranch.

Naturfreundehaus

Im Röhrach 1, 70374 Fellbach, Tel: 0711 589 475, www.naturfreunde-fellbach.de Am Samstag (28. März) ist das Naturfreundehaus von 14 bis 19 Uhr und am Sonntag (29. März) von 11 Uhr bis 17 Uhr geöffnet. Tagesessen am Wochenende 28. und 29. März: Flädle gefüllt mit Bolognese oder mit Spinat/Champignon sowie Ofenkartoffel mit Kräuterquark jeweils mit bunter Salatbeilage.

Tagesessen am Wochenende 3. und 4. April: Geschmälzte Maultaschen mit Zwiebeln und Kartoffelsalat sowie Linsensuppe.

Am Ostersonntag und Ostermontag, 5. und 6. April, bleibt das NaturFreundeHaus geschlossen.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Fellbach

Zeppelinstraße 18, Fellbach, Tel. 0711/512573

Politik und Parteien

Bündnis 90/DIE GRÜNEN Gemeinderatsfraktion Telefonsprechstunde

Dienstag, 7. April: 18 bis 19 Uhr Stadträtin Beate Wörner, Tel. 0711 624 864, E-Mail: mail@beatewoerner.de

DKP Fellbach

Mittwoch, 31. März: 18 Uhr Vortrag und Diskussion: „Mut zum Frieden! Kriege beenden!“, Wirtshaus zum Schiller, Schillerstraße 24.

SPD Fellbach Gemeinderatsfraktion

Montag, 30. März: 17 bis 18 Uhr Stadträtin Ruth Lemaire, Tel. 0711 514 980.

Dienstag, 31. März: 17.30 bis 18.30 Uhr Stadtrat Andreas Möhlmann, Tel. 0170 1674 496.

Mittwoch, 1. April: 19 bis 20 Uhr Stadtrat Gökay Sofuoglu, Tel. 0711 4691 7041.

Gesang und Musik

Concordia Schmiden

www.concordia-schmiden.de, Chorproben im Feuerwehrhaus in Schmiden, Gotthilf-Bayh-Str. 38, Tel: 0172 710 6649, Proben: dienstags Rock-&Popchor SingOut 19.30 Uhr; freitags Frauenchor 18.30 Uhr, Gemischter Chor 19.30 Uhr, Männerchor 20.15 Uhr.

Fellbacher Kammerorchester

www.fellbacher-kammerorchester.de Proben jeden Dienstag von 20 bis 22.00 Uhr, Musikschule, Guntram-Palm-Platz 2.

Gospelchor Joy and Light

Proben im Paul-Gerhardt-Haus, August-Brändle-Straße.

Chorproben mittwochs um 20 Uhr.

1. Handharmonika-Club Fellbach e.V.

Schorndorferstraße 33, Fellbach, www.hhc-fellbach.de; E-Mail: info@hhc-fellbach.de.

Proben: 1. Orchester montags 20 Uhr; Hobbyorchester freitags 20 Uhr, beide in der Musikschule Fellbach; Schülerorchester freitags 16.45 Uhr; Ensemble freitags 19 Uhr, beide Schorndorferstraße 33.

Internationaler Chor Fellbach

Hermann-Löns-Weg 3, Tel. 0711/580 918, www.internationaler-chor-fellbach.de Proben immer dienstags 19.45 in der Musikschule, Raum 13 im ersten OG, nur während der Schulzeit.

Kantorei Fellbach

Proben im Paul-Gerhardt-Haus, August-Brändle-Straße
Minikantorei I (Kindergartenalter) immer mittwochs 15 Uhr; kleine Kantorei (Grundschulalter) immer mittwochs 15.45 Uhr; Minikantorei II (Kindergartenalter) immer donnerstags

Liederkrantz Oeffingen 1836 e.V.

Tel. 0177 227 6960, www.liederkrantz-oeffingen.de, Chorproben im Feuerwehrgerätehaus, Geschwister-Scholl-Straße 20. Chorproben, traditioneller „Liederkrantz-Chor“ dienstags 18 bis 19 Uhr und moderner Chor „Sing a Song“, donnerstags 20 bis 21.30 Uhr.

Musikverein LYRA Schmiden

Brückenstraße 4, Schmiden, www-lyra-schmiden.de Probe Großes Blasorchester mittwochs 19.30 Uhr; Proben Vororchester donnerstags 17 Uhr, Proben Jugendorchester donnerstags 18 Uhr; Feuerwehrgerätehaus Schmiden.

Philharmonischer Chor

Chorzentrum, Schillerstraße 26, Tel. (0711)

58 05 75. www.philharmonischerchor.de jeden Montag 19 bis 20 Uhr Frauenchor, 20.15 bis 21.30 Uhr gemischter Chor, dienstags 19.30 bis 21.30 Uhr gemischter Chor opus7, donnerstags 18.30 bis 19.45 Uhr Junger Chor.

Senioren-Männerchor „Spätlese“

Freitag, 10. April: 17.30 Uhr Chorprobe, Sänger sind herzlich willkommen.

Singchor Fellbach

Probe im Franziskusheim, Tainer Straße 10, 70734 Fellbach

Chorprobe immer donnerstags von 19.45 bis 21.45 Uhr

www.singchor-fellbach.de

Stadtkapelle Fellbach

Traubenstraße 32, www.stadtkapelle-fellbach.de – Probe Großes Blasorchester dienstags 19.30 Uhr; Probe Jugendkapelle dienstags 18 Uhr, Musikschule Fellbach.

Kunst und Künstler

Galerie der Stadt Fellbach

bis 19. April: Fotoausstellung von Károly Méhes zu 40 Jahre Städtepartnerschaft Fellbach-Pécs, besuchbar zu regulären Galerie-Öffnungszeiten.

Galerie im Kunstwerk

Schorndorfer Straße 33, Öffnungszeiten Sa/So 14 bis 18 Uhr

bis 12. April: Ausstellung „mal was anderes“ von Jenny Drechsler, Dieter Brenner und Karin Brenner.

Kunstverein Fellbach

Cannstatter Straße 9, Fellbach, Tel. 0157 7643 7118

Samstag und Sonntag, 4. und 5. April: 14 bis 18 Uhr Ausstellung „Welt hinter den Dingen“, Mildrid Weigend und Susanne Will-Khayar.

Orfeo-Kino

Butterstraße 1, Schmiden; Kartentelefon 0711 616812

Kinoprogramm von Samstag, 28. März, bis Freitag, 3. April.

„Der letzte Walsänger“: Sa und So 14.30 Uhr.

„Father Mother Sister Brother“: Sa und So 17 Uhr, Sa 20 Uhr, So 20 Uhr (OmU).

„Gelbe Briefe“: Sa 19.30 Uhr, So 19.30 Uhr (OmU), Mo bis Mi 17 Uhr.

„Un Poeta“: Mi 20 Uhr (OmU).

„Die wilde Nordsee“: Do 20 Uhr, Fr 17.15 Uhr.

„Ach, diese Lücke, diese entsetzliche Lücke“: Do 17 Uhr.

„Ein fast perfekter Antrag“: Fr 19.30 Uhr.

VHS aktuell

Zweigstelle Fellbach, Eisenbahnstraße 23, Tel. (0 71 51) 95 88 00, www.vhs-unteressremstal.de

Dienstag, 21. April:

18 Uhr Outlook: Tipps und Tricks, Eisenbahnstr. 23, vhs, Raum 07.

Mittwoch, 22. April: 18 Uhr Japanische Küche: Karaake Chicken, Eisenbahnstr. 23, vhs, Lehrküche.

Donnerstag, 23. April: 19 Uhr Hilfe, mein Kind ist irgendwie anders! Eisenbahnstr. 23, vhs, Raum 05.

Samstag, 25. April: 10 Uhr Improvisationstheater: Impro als effektives Lebenstraining, Eisenbahnstr. 23, vhs; 14 Uhr Tee: Genuss und Gesundheit, Eisenbahnstr. 23, vhs.

Sonntag, 26. April: 10 Uhr Japanische Kalligraphie: Kanji – die Worte des Zen Workshop, Eisenbahnstr. 23, vhs; 11 Uhr Mobility meets Breathwork: Beweglichkeit und Atem, Eisenbahnstr. 23, vhs, Raum 06.

Termine - Treffs - Themen

Evangelische Kirchen

Lutherkirche

Kirchplatz 1, Tel. 0711/1200 0580

Sonntag, 29. März: 10 Uhr Gottesdienst.

Donnerstag, 2. April: 19 Uhr Feierabendmahl, PGH.

Freitag, 3. April: 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; 15 Uhr Musik und Wort.

Pauluskirche

Bahnhofstraße 90, Tel. 0711/582 208

Sonntag, 29. März: 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen.

Donnerstag, 2. April: 19 Uhr Feierabendmahl.

Freitag, 3. April: 10 Uhr Gottesdienst mit Kreuzweg und Abendmahl.

Johannes-Brenz-Kirche

Auf der Höhe 21, Tel. 0711/528 2600

Sonntag, 29. März: kein Gottesdienst.

Dionysiuskirche

Schmidten, Oeffinger Straße 4, Telefon 0711/511 170

Sonntag, 29. März: 10 Uhr Gottesdienst mit der Heimatortsgemeinde Holzungen (Eckert).

Freitag, 3. April: 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Hammer).

Johanneskirche

Oeffingen, Aldinger Straße 1, Telefon 0711/511 219.

Donnerstag, 2. April: 19 Uhr Nacht der verloschenen Lichter, mit Abendmahl (Eckert).

Freitag, 3. April: 11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Eckert).

Katholische Kirchen

Kirche St. Johannes

Tainer Straße 14, Tel. 0711/957 906-0

Donnerstag, 2. April: 20 Uhr Messe vom Letzten Abendmahl.

Freitag, 3. April: 10 Uhr Kreuzwegandacht; 10 Uhr Beichtgelegenheit; 15 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi.

Kirche Maria Regina

Rembrandtweg 4, Tel. 0711/957 906-0

Samstag, 28. März: 16 Uhr Kinderatorium in ital. Sprache, Gemeindehaus Maria Regina; 17 Uhr Eucharistische Anbetung in ital. Sprache; 18 Uhr Rosenkranz in ital. Sprache; 18.30 Uhr Messfeier in ital. Sprache.

Sonntag, 29. März: 10.30 Uhr Familiengottesdienst mit Segnung der Palmen.

Dienstag, 31. März: 18.30 Uhr Rosenkranz; 19 Uhr Bußgottesdienst.

Mittwoch, 1. April: 19 Uhr Kirchenchor Fellbach: Probe, Franziskusheim.

Donnerstag, 2. April: 17 Uhr Gründonnerstagsfeier für Kinder; 20 Uhr Messfeier in ital. Sprache.

Freitag, 3. April: 10 Uhr Kreuzwegandacht; 11 Uhr Kinderkreuzweg.

Kirche Zur Allerheiligsten Dreifaltigkeit
Uhlandstraße 65, Tel. (0711) 95 19 02-0;

Montag, 30. März: 9.30 Uhr Frauengymnastik Schmidten.

Mittwoch, 1. April: 19.30 Uhr Kirchenchor Schmidten: Generalprobe.

Donnerstag, 2. April: 20 Uhr Messe vom Letzten Abendmahl mit den Kommunionfamilien; 21 Uhr Minis SE: Agapefeier an Gründonnerstag; 22 Uhr Minis SE: Nachtwache in der Kirche.

Freitag, 3. April: 9 Uhr Kreuzwegandacht; 10 Uhr Kinderkreuzweg; 15 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi.

Kirche Christus König

Hauptstraße 25, Tel. 0711/517 422-0

Sonntag, 29. März: 10.15 Uhr Gemeinsamer Familiengottesdienst mit Palmweihe.

Mittwoch, 1. April: 18 Uhr Ministranten SE: Ministranten-Stammtisch, Pfarrhaus Oeffingen.

Donnerstag, 2. April: 18 Uhr Messe vom Letzten Abendmahl mit den Erstkommunionfamilien.

Freitag, 3. April: 10 Uhr Kinderkreuzweg Schmidten und Oeffingen, Beginn bei der Dreifaltigkeitskirche Schmidten; 15 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi.

Evang.-methodistische Kirche

Christuskirche Fellbach

Gerhart-Hauptmann-Straße 35, Tel. 0711/581493.

Sonntag, 29. März: 10 Uhr Gottesdienst mit Band und Kinderprogramm.

Christusbund Fellbach

Hintere Straße 64/1, Tel. 0711/6335 9588

Sonntag, 29. März: 10.30 Uhr Gottesdienst.

Freitag, 3. April: 15 Uhr Gottesdienst zum Karfreitag.

Sonntag, 5. April: 8 Uhr Gottesdienst mit Frühstück.

Süddeutsche Gemeinschaft

Untere Schwabstraße 54, Telefon 0711/2368096

Sonntag, 29. März: 10.30 Uhr Bezirks-Gottesdienst, Stuttgart.

Freitag, 3. April: 18 Uhr Gottesdienst zum Karfreitag, S-Bad Cannstatt.

Christus Gemeinde Fellbach

Schorndorfer Straße 27, Telefon 0711/6721 8074.

Freitag, 3. April: 17 Uhr Abendmahl.

Mennonitengemeinde

Hofener Straße 57, Tel. 0711/5109 7091, www.mennoniten-stuttgart.de

Sonntag, 29. März: 10 Uhr Gottesdienst.

Dienstag, 31. März: 14.30 Uhr Quiltgruppe.

Neuapostolische Kirche

Kastanienweg 5, Tel. 0711/933 000, www.nak-fellbach.de

Sonntag, 29. März: 9.30 Uhr Gottesdienst zu Palmsonntag.

Freitag, 3. April: 9.30 Uhr Gottesdienst zu Karfreitag.

Zeugen Jehovas

Sonntag, 29. März: 17 Uhr Vortrag „Wer wird die Erde retten?“, Heinkelstraße 28 in Weinstadt oder per Videokonferenz, Zugangsdaten erhalten Sie unter Telefon 07151 909110 oder E-Mail versfellbach@gmail.com

Gospelhouse Fellbach

Bahnhofstraße 1; www.gospelhouse.church/fellbach

Gottesdienst mit Kinderkirche sonntags 11 Uhr und YTH Jugendkirche ab 13 Jahre freitags 18 Uhr.

Hilfe und Rat

Anonyme Alkoholiker Fellbach

Gruppen-Abend dienstags, 19.30 Uhr, Gemeindehaus Maria Regina, Rembrandtweg 4; Kontakt Tel. 0172/329 5548.

AWO Ortsverein Fellbach e. V.

Gerhart-Hauptmann-Straße 17, Tel. 0711/510 9653-0 Die Geschäftsstelle ist geöffnet am Montag und Freitag 8.30 bis 14 Uhr und Dienstag bis Donnerstag 8.30 bis 16.30 Uhr; Demenzgruppen finden statt Dienstag bis Donnerstag 13.30 bis 16.30 Uhr, vorherige Anmeldung erforderlich; Begegnungscafé für Frauen aller Nationalitäten immer mittwochs (außer in den

Schulferienzeiten) 9.30 bis 11 Uhr, Anmeldung ist nicht erforderlich.

Caritas

Caritasstelle Fellbach, Pfarrer-Sturm-Str. 4 Die Caritasstelle sowie die Kleiderkammer sind geöffnet. Bürozeiten sind Dienstag, 14 bis 18 Uhr und Mittwoch 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr. Ansprechpartnerin ist Doris Wehrle, Kontakt über Tel. 0711/9579 0624 oder E-Mail: doris.wehrle@caritas-fellbach.de.

DRK Ortsverein Fellbach

Ringstraße 7 Gemeinschaftstanz, jeweils montags von 10 bis 11 Uhr, CVJM-Heim; weitere Informationen unter www.drk-fellbach.de und E-Mail: sozialarbeit@drk-fellbach.de – neue Teilnehmende sind willkommen.

ab Freitag, 10. April: 10 Uhr Aktiv & Mobil Seniorengymnastik, Anmeldungen unter sozialarbeit@drk-fellbach.de, DRK OV Fellbach, Ringstraßen 5.

Ehrenamtliche Wohnberatung Fellbach

Die Wohnberatung informiert vor Ort über barrierefreies Wohnen zur Erhaltung von Selbstständigkeit und Mobilität in der eigenen Wohnung. Kontakt über das Amt für Soziales und Teilhabe bei der Stadtverwaltung, Telefon Sekretariat 0711/5851-7567.

Elternkolleg Fellbach e. V.

Bahnhofstraße 3, Tel. 0711/518 1901, www.elternkolleg-fellbach.de Angebote: PEKiP Kurse in Fellbach, Kleinkindgruppen Spatzennest für Kinder von 1 bis 3 Jahren, Schülerinsel an der Anne-Frank-Ganztagsschule, Hausaufgaben-, Sprach- und Lernhilfe (HSL) an Grundschulen, Soziale Gruppenarbeit an Grundschulen, Mittagsband und AG-Angebote an der Ganztagsschule Wichernschule

Energieberatung

Manuel Matzen berät dienstags 13 bis 16 Uhr im Saal der Stadtwerke und donnerstags 15 bis 18 Uhr im Rathaus Fellbach – Raum 249. Die Beratung ist kostenlos für Fellbacher Bürger, Termine und Kontakt unter Tel. 0711/57543-69 oder E-Mail: energieberatung@stadtwerke-fellbach.de

Evangelischer Verein Fellbach

Diakoniestation, Mozartstr. 14, Tel. 9711 5856 7630. Mo bis Fr 10 bis 12 Uhr und Do 14 bis 16 Uhr, außerhalb dieser Zeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet, der regelmäßig abgehört wird. Pflegeberatung, Ambulante Pflege (Grund- und Behandlungspflege), Alltagsbegleitung und Unterstützung im Haushalt nach telefonischer Vereinbarung.

Freundeskreis für Flüchtlinge

www.freundeskreis-asyl-fellbach.de Jeden Donnerstag von 18 bis 20 Uhr findet das Begegnungscafé International im PLEKS, Schorndorfer Str. 37/1, statt. Gäste sind willkommen, Kontakt: info@freundeskreis-asyl-fellbach.de.

Freundeskreis für Suchtkranke und Angehörige Freie Selbsthilfegruppe

Treffen jeden Dienstag von 19 Uhr bis 21 Uhr im Haus der Evangelischen Kirchengemeinde, Seestraße 4, E-Mail: fk-sucht-fellbach@t-online.de, Tel.: 0711 527 668.

Haus & Grund Fellbach und Umgebung

Blumenstraße 20, Schmidten, Telefon 0711/ 512080. Beratungssprechzeiten Mo und Do 16 bis 18.30 Uhr; Kontakt E-Mail: kontakt@hausundgrundfellbach.de.

Hospizgruppe Fellbach

Beratung und Kontakt: Ursula Siegel (Einsatzleiterin Fellbach) unter Telefon 0711/513 140. Koordination Rems-Murr-Kreis,

Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V. Hospizbegleitung: Tel. 07191/ 927 970; Stationäres Hospiz: Tel. 07191/ 927 9740; Kinder- und Jugendhospiz „Pustebblume“: Tel. 07191/927 9720.

Katholische Sozialstation St. Vinzenz

Pfarrer-Sturm-Straße 4

Beratungen rund um Fragen der Pflege, Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaft und Nachbarschaftshilfe, Familienpflege, Hausnotruf sonstige Dienstleistungen. Pflegedienstleistungen Beate Gura, Olga Fugel und Simone Schmidt Tel. 0711/957 906-25; Einsatzleitung Hauswirtschaft und Nachbarschaftshilfe Katrin Schwenk, Tel. 0711/957 906-22.

Krankenpflegeverein

Schmidten-Oeffingen e. V.

Diakoniestation, Fellbacher Straße 40, Tel. 0711/512 905.

Mo bis Do 8 bis 11.30 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Fr 8 bis 11.30 Uhr und 14 bis 15 Uhr. Pflegeberatung, Ambulante Pflege, hauswirtschaftliche Unterstützung im Haushalt nach tel. Vereinbarung.

DMB Mieterverein Waiblingen und Umgebung

Gerhart-Hauptmann-Straße 17, Tel. 0711/ 5 79 944.

Beratung nach telefonischer Voranmeldung montags, 16 bis 18.30 Uhr.

Mobile Dienste Wohlfahrtswerk

Region Fellbach, Stettener Straße 25, Tel. 0711/57541-36, E-Mail: mobile-dienste-www@wohlfahrtswerk.de

Pflegeberatung für Fellbach, Unterstützung in Haushalt, Pflege und Betreuung.

Selbsthilfegruppe für Sauerstoffpatienten und Angehörige

Die Gruppe trifft sich jeden 2. Dienstag im Monat von 14.30 bis 16.30 Uhr im Sportzentrum LOOP, Bühlstr. 145, Kontakt: Angelika Bienert, Telefon: 0711 5360 284, E-Mail: angie-biene@t-online.de

Tageseltern Fellbach/Kernen e. V.

Neue Straße 14, Tel. 0711/575 0529, www.tageseltern-fellbach.de.

Sprechzeiten Mo bis Fr vormittags, persönliche Beratung nach Terminabsprache. Offene Sprechstunde jeden ersten Donnerstag im Monat von 9.30 bis 11.30 Uhr im Stadtteil- und Familienzentrum, Eberhardstraße 37.

VDK Ortsverband

Der Ortsverband VDK Fellbach-Schmidten-Oeffingen bietet Sozialberatungstermine an. Jeweils am 2. Mittwoch des Monats berät Sozialberaterin Ursula Schiefelbein von 15 bis 17 Uhr im Büro, Vordere Straße 3, Fellbach.

Samstag, 28. März: 15 Uhr Mitgliederversammlung des VdK Fellbach-Schmidten-Oeffingen, Treffpunkt Mozartstraße.

Stadtteil- und Familienzentrum

Eberhardstraße 37, Tel. 0711/5851-731; E-Mail: sfz@fellbach.de.

Montags und donnerstags – Anmeldungen möglich:

12 Uhr „Tischlein deck dich“ – Mittagstisch; Richtwert pro Essen: 9,50 Euro; für Besitzer der Fellbach BonusCard die Hälfte. Anmeldung für Montag: bis freitags davor 12 Uhr, Anmeldung für Donnerstag: bis mittwochs davor 12 Uhr; Anmeldung Tel. 0711/585676-38 oder E-Mail an mittagstisch@ev-fellbach.de. Reparaturcafé an jedem letzten Freitag des Monats. Von 17 Uhr bis 20 Uhr helfen Ehrenamtliche bei der Reparatur von Elektronik, Haushaltsartikeln und vielem mehr. Bei Fragen, per E-Mail an: reparatur-cafe@fellbach.de

Termine - Treffs - Themen

Sport und Spiel

Nordic Sports Vereinigung e.V.
Tel. 0711/25858 5880, E-Mail: nordic-sports@gmx.de, Webseite: www.nordic-sports-vereinigung.de.
Samstag, 11. April ab 10 Uhr kostenloser Schnupperkurs (60 min); Einsteigerkurse mit 6 Einheiten, 2 mal pro Woche dienstags und donnerstags ab Dienstag, 14. April ab 19 Uhr – Anmeldungen telefonisch bei Frau Helbing unter 0711 581 758 oder Herr Hertfelder 0711 258 585880.
Nordic Walking Lauftreff: Fellbach, ab sofort Neue Kelter Parkplatz, montags und mittwochs jeweils um 19 Uhr; freitags 9.30 Uhr.
Postsportgemeinschaft
www.psg-fellbach.de
Fußball: Montag, 20 bis 22 Uhr, Kunstrasenplatz 1, Stadion Schmiden, Nurmiweg. Hallenfußball: Donnerstag, 19 bis 20.30 Uhr, alte Halle des FSG, Pestalozzistr. 52. Gymnastikabteilung: Dienstag, 18 bis 19.30, Silcherschul-Halle, Tainer Str. 34.
Freitag, 27. März: 19 Uhr Hauptversammlung für alle Mitglieder, Oeffinger Schlösle, Schulstr. 14.
SV Fellbach
Schillerstraße 8, Tel. 0711/586 905, Fax 0711/589 057, Öffnungszeiten Mo und Di 9 bis 12 Uhr; Do 17 bis 19 Uhr.
Karate-Einstiegerskurs für Erwachsene
Ab Mittwoch, 7. Januar: 19 Uhr Sportzentrum Loop Fellbach, in bequemer Sportkleidung, Für mehr Gesundheit, innere Stärke & Sicherheit. Fördert Balance, Stabilität und mentale Ruhe. Ein Einstieg, der Selbstvertrauen aufbaut. Online-Info: svf-budo.de/karate-kurse.html - 0177-3616252
SVF Balance Fitness Studio
Bühlstraße 145, Tel. 0711/578 2518
Öffnungszeiten Mo bis Fr 8 bis 22.30 Uhr, Sa 11 bis 19 Uhr, So 9 bis 17 Uhr.
Kursinfos unter balance-svfellbach.de
SVF Loop
Bühlstraße 145, Tel. 0711/578 2518
Öffnungszeiten Mo bis Fr 8 bis 22 Uhr, Sa 11 bis 19 Uhr und So 9 bis 18 Uhr.
Infos: svfellbach.de/vereinseinrichtungen/sportzentrum-loop
Yogazentrum: www.svfellbach.de/sportangebote/yogazentrum.html
Dance Academy: www.svfellbach.de/sportangebote/dance-academy/informationen.html
Trendsport Academy: www.svfellbach.de/sportangebote/trendsport-academy/in-

formationen.html
Eltern-Baby-Sport: www.svfellbach.de/sportangebote/baby-mama-sport.html.
SVF Nordic Walking und Walking
Ganzjährig (außer an Feiertagen): Treffpunkt Parkplatz Max-Graser-Stadion, dienstags 18 Uhr, und donnerstags, 18 Uhr.
SVF Reha und Gesundheitssport
Allgemeiner Rehasport mittwochs 9.10 – 10 Uhr Gymnastikraum Tennisverein (Kienbachstr. 21); Sturzprophylaxe mittwochs 10.40 – 11.30 in der Gäuäckersport-halle 1 (Bühlstr. 141); Adipositas-Sport dienstags 11-11.50 Uhr im Sportzentrum LOOP; Rehasport Rücken z.B. freitags 9.10-10 Uhr im Sportzentrum LOOP.
SVF Turnabteilung
Tennisverein Rot-Weiß Fellbach
Kienbachstraße 21, Tel. 0711/582 529, E-Mail: info@tev-fellbach.de.
Einzel- und Gruppentraining für alle Altersgruppen, verschiedene Angebote wie Guten-Morgen-Tennis, Intensivkurse, Schläger sind leihweise erhältlich, weitere Informationen unter Telefon 0171/471 0294.
TSV Schmiden
Wilhelm-Stähle-Straße 13, Telefon 0711/951 939-0, Fax 0711/951 939-25, Öffnungszeiten Di 16.30 bis 18.30 Uhr, Mi 9 bis 12 Uhr, Do 16.30 bis 18.30 Uhr.
TSV Activity
Bühlstraße 140, Tel. 0711/5104 9980
Öffnungszeiten Trainingsbereich: Mo, Mi und Fr 7.30 bis 22.30 Uhr; Di und Do 9 bis 22.30 Uhr; Sa und So 9 bis 18.30 Uhr.
Sauna: Mo + Fr 9 bis 22 Uhr, Di + Do 10 bis 22 Uhr, Mi 16 bis 22 Uhr, Sa + So 10 bis 18 Uhr.
Öffnungszeiten Kinderbetreuung: Mo 16 bis 19.30 Uhr, Di + Do 9 bis 12 Uhr und 16 bis 19.30 Uhr, Mi + Fr 16.30 Uhr bis 19.30 Uhr, Sa + So 9 bis 15.15 Uhr.
weitere Informationen: www.activity-fellbach.de.
TSV Sportforum
Wilhelm-Stähle-Straße 13
Webseite: www.sportforum.tsv-schmiden.de.
TSV Tanzen
Wilhelm-Stähle-Str. 13
Tel. 0172/737 9055, Webseite: www.tanzen.tsv-schmiden.de.
Gesellschaftskreise Mo bis So ab 18 Uhr; Kindertanzen Fr 15 bis 19.30 Uhr; Turniertanzen Mi und Do 19 Uhr; Zumba für Erwachsene Di 20 bis 21 Uhr; Discofox und Boogie Woogie auf Anfrage.

TSV Turnabteilung
Mixed-Impact-Step: dienstags 20 bis 21 Uhr, Bauch-Beine-Po: donnerstags 20 bis 21 Uhr, Beweglich im Alltag: mittwochs 10 bis 11 Uhr; jeweils Bewegungszentrum.
TV Oeffingen
Schulstraße 14, Tel. 0711/511 707, Fax 51 48 53, Öffnungszeiten Di 14 bis 18 Uhr, Fr 8.30 bis 12.30 Uhr.
OeFit Fitness- und GesundheitsCenter Beim Seele 2, Tel. 0711/510 4665 – Öffnungszeiten Mo, Di & Fr 8 bis 13 Uhr, 15 bis 22 Uhr; Mi & Do 8 bis 12.45 Uhr, 15 bis 22 Uhr; Sa, So & Feiertage 9 bis 17 Uhr.
Infos: tv-oeffingen.de/sportangebote/oeffit.
TVOe Fitness und Tanz
Kurse: dienstags 19 Uhr Jazztanz in der Festhalle; mittwochs 10 Uhr Taijiquan; 11.05 Uhr QiGong; 18 Uhr Tap Dance IV; 19.45 Uhr Line Dance, alle Spiegelsaal der Sporthalle 2; mittwochs 18.30 Uhr Vinyasa Yoga; 19.40 Uhr Yin Yoga, beide Gymnastikraum der Turn- und Festhalle; donnerstags 19 Uhr Tap Dance III; 20 Uhr Jazzstyle im Spiegelsaal der Sporthalle 2; Anmeldungen per E-Mail an _s.fabbro@gmx.de oder per Telefon 0711/519 815, Informationen unter www.tanz-balance-oeffingen.de
TVOe Gymnastik Body-Fit
donnerstags 19.30 Uhr.

Jung und Aktiv

Abenteuerspielplatz
Schmiden, Nurmiweg 4, Tel. 0711 516148, www.abenteuerspielplatz-fellbach.de. Pädagogisch betreuter Aktivspielplatz für Schulkinder von sechs bis zwölf Jahren. Öffnungszeiten in Schulzeiten: Di, Do, Fr 14 bis 18 Uhr, Sa 10 bis 16 Uhr; in den Ferien: 12 bis 18 Uhr.
Samstag, 28. März: Es gibt Ofenkartoffeln mit Kräuterquark und Salat.
Montag bis Mittwoch, 30. März bis 1. April: Wir bemalen Ostereier (Teilnahme 1 Euro).
Jugendhaus Fellbach
Esslinger Straße 100, Tel. 0711 5851 5885, www.jugendhaus-fellbach.de, Öffnungszeiten Treff (für Jugendliche zwischen 13 und 27 Jahren): Di 15 bis 19 Uhr; Mi 16 bis 21 Uhr; Do-So 15 bis 21 Uhr. Kinder-Treff (für Grundschüler bis 12 Jahre): geöffnet Di und Do 15 bis 18 Uhr.
Volltreffer e.V.
Christliche und sozialdiakonische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Adresse: Verlängerte Schmerstr. 6, Tel. 0711/540 4682, Webseite: www.volltreffer-ev.de. Kontakt: Irmgard Gallus, E-Mail: nfo@volltreffer-ev.de – Regelmäßige Termine: Volltreffer-Garten-Programm für Kinder ab der ersten Klasse. Treffpunkt: Volltreffer-Garten.

Notdienste

Ärzte
Allgemeiner Notfalldienst in der Rems-Murr-Klinik, Am Jakobsweg 1 in Winnenden, Tel. 116 117. Sprechzeiten montags, dienstags, donnerstags 18 bis 22 Uhr und mittwochs und freitags 14 bis 22 Uhr, samstags, sonntags und an Feiertagen 8 bis 22 Uhr.
Hausärztlicher und internistischer Notfalldienst: Die diensthabende Praxis erfahren Sie über die bundesweite Hotline 116 117 oder auf der Webseite: www.116117.de.
Augenärztlicher Notfalldienst Rems-Murr-Kreis: Augenärztliche Notfallpraxis am Katharinenhospital in der Augenklinik, Kriegsbergstraße 60, Stuttgart, geöffnet freitags 16 bis 22 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen 8 bis 22 Uhr.
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 01806/071 122.
Gynäkologischer Notfalldienst außerhalb der Sprechstunden, samstags sowie sonntags und feiertags, Tel. 01805/557 890.
Hals-Nasen-Ohren-Gebietsdienst außerhalb der Sprechstunden über Tel. 116 117.
Kinder- und Jugendärzte: Notdienst der Kinder- und Jugendärzte in der Ambulanz der Kinder- und Jugendmedizin des Rems-Murr-Klinikums Winnenden, Am Jakobsweg 1, Winnenden, Tel. 01806/073614. Sprechzeiten werktags von 18 bis 22 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen von 8 bis 20 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten übernehmen die Ärzte der Kinder- und Jugendmedizin des Klinikums. Telefonische Voranmeldung nicht notwendig.
Zahnärzte
Zahnärztlicher Notfalldienst, Notfalldienstnummer 0761/1201 2000.
Tierärzte
Informationen zum tierärztlichen Notdienst an Werktagen von 18 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen zwischen 8 und 16 Uhr unter Telefon 0800/930 0600 oder www.tiernotdienst-rems-murr.de.
Apotheken
Kostenfreie Rufnummer 08000/022 833; Apotheken-Schnellsuche www.lak-bw.de/notdienstportal oder Tel. 01805/002 963; Apotheken-Notfinderdienst vom Handy ohne Vorwahl Tel. 22833 (max. 69 c/min). Dienstbereitschaft von 8.30 bis 8.30 Uhr des nächsten Tages.
Freitag, 27. März: Söhrenberg Apotheke, Neustadter Hauptstr. 91, Waiblingen; Ostend Apotheke, Ostendstr. 60, S-Ost.
Samstag, 28. März: Apotheke Münster, Mainstr. 45, S-Münster; Apotheke Hegnach, Hauptstr. 45, Waiblingen.
Sonntag, 29. März: Apotheke Beinstein, Ellweg 2, Waiblingen; Freiberg Apotheke, Wallensteinstr. 7, S-Freiberg.
Montag, 30. März: Römer Apotheke Mache Kernen, Karlstr. 8, Kernen im Remstal; Apotheke im Romeo, Schozacher Str. 40, S-Zuffenhausen.
Dienstag, 31. März: Seelberg Apotheke, Wildunger Str. 52, S-Bad Cannstatt; Stadt Apotheke Kornwestheim, Bahnhofstr. 29, Kornwestheim.
Mittwoch, 1. April: Bahnhof Apotheke Dr. Riethmüller, Bahnhofstr. 25, Waiblingen; Sofien Apotheke Cannstatt, Hallschlag 17, S-Bad Cannstatt.
Donnerstag, 2. April: Central Apotheke Dr. Pfeifer, Alter Postplatz 2, Waiblingen; Widderstein Apotheke Untertürkheim, Widdersteinstr. 23, S-Untertürkheim.
Freitag, 3. April: Trauben Apotheke Fellbach, Vordere Str. 1, Fellbach; Remstal Apotheke, Ruhrstr. 5, Waiblingen.

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	112
Krankentransport	0 71 51/1 92 22
Friedhof Fellbach	58 24 68
Friedhöfe Schmiden und Oeffingen	58 44 24
Gesundheitsamt, Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung (§ 218), tel. Voranmeldung	0 71 51/501-1622 oder -1608
Rems-Murr-Klinikum Winnenden	0 71 95/591-0
Polizei	57 72-0
Stadtverwaltung und Schulen	58 51-0
Stadtwerke Fellbach	5 75 43-0
Handwerkernotdienst (Fr 16-20 Uhr, Sa/So 8-20 Uhr)	58 44 08
Störung Gas, Wasser	5 78 11 11
Störung Elektrizität	5 75 43-70
Überfall, Unfall	110



Stahl-Historie

Stahl-Unternehmensarchivar Dr. Michael Hartmann gewährt seltene Einblicke.

Seite 3



Dreimal Kunst

In der städtischen Galerie, im Kunst-Werk und im Kunstverein sind Vernissagen angesetzt.

Seite 5



Rücksicht nehmen

Wegen der Krötenwanderung sollten Autofahrer den Fuß bis Mitte April vom Gas nehmen.

Seite 3

27./28. März 2026 · Freitag und Samstag · Nr. 13/2026. Jahrgang

Gesamtauflage 195.390

Der Osterbrunnen ist geschmückt

Mit grünen Girlanden, bunten Eier und Gestecken mit Frühlingsblumen haben die Fellbacher Landfrauen wieder den Brunnen vor der Neuen Kelter geschmückt – heuer zum 25. Mal. In Oeffingen wurden am Mittwoch die Palmen für den feierlichen Einzug in die Christus König-Kirche am kommenden Sonntag gebunden. Auch Osterkerze werden wieder selber gestaltet.

Von Ingrid Sachsenmaier

FELLBACH. Ostern und die Tage davor sind geprägt von vielen Bräuchen, christliche und öffentliche. Dazu gehört in Fellbach traditionell das Schmücken des Brunnens vor der Neuen Kelter in Fellbach. Heuer haben die Fellbach Landfrauen den Osterbrunnen zum 25. Mal geschmückt. Seit vergangenem Samstag erfreut er das Publikum, zufällig vorbeikommende Wanderer, Kunden der Fellbacher Weingärtner und Menschen, die ganz bewusst den Platz aufsuchen, um sich den wunderschön gestalteten Brunnen anzuschauen. Auch in der näheren Umgebung gibt es heuer wieder Osterbrunnen, der am Oberen Marktplatz von den Schorndorf wurde von den Schorndorfer Landfrauen gestaltet; in Bad Cannstatt haben Mitglieder des Bürgerlichen Schützencorps des Volksfestvereins den Erbsenbrunnen östlich geschmückt. In Rommelshausen wurde erstmals 2023 ein Osterbrunnen auf dem Marktplatz vor dem Rathaus geschmückt, von den Landfrauen mit Unterstützung des Bauhofes.

Es ist 2026 der 25. Osterbrunnen in Fellbach

Ursprünglich stammt der Brauch aus der Fränkischen Schweiz. Er hat sich in der Zeit seit den 1980er Jahren auch in weiten Teilen Süd-, Mittel- und Ostdeutschlands verbreitet. Die Anordnung der Osteiere erinnert meist an die Form einer Krone und wird deshalb auch Osterkrone genannt. Diese dient nicht überall zur Dekoration eines Brunnens, sondern wird auch an anderen geeigneten öffentlichen Plätzen aufgehängt oder aufgestellt. Die Gründe für die Entstehung des Brauches des östlichen Brunnenschmückens in der Fränkischen Schweiz sind un-

klar. Neben christlichen Interpretationen wird als Erklärung häufig die Wasserversorgung der Fränkischen Schweiz genannt, durch die der Wasserversorgung ein besonders hoher Stellenwert zukam. Auch wurde immer wieder das gründliche, meist in Gemeinschaftsarbeit durchgeführte Reinigen der für die Trinkwasserversorgung wichtigen Brunnen und Quellen vom Schmutz des Herbsts und Winters mit dem Entstehen der Osterbrunnen in Verbindung gebracht. Wesentlich wahrscheinlicher ist jedoch eine von Beginn an touristische Ausrichtung der Osterbrunnen. So bestand in der Fränkischen Schweiz und insbesondere in der mit dem Auftreten der Osterbrunnen um 1910 eng verbundenen Region um Muggendorf bereits seit dem frühen 19. Jahrhundert eine rege Tourismustätigkeit. Die Osterbrunnen entwickelten sich dabei bereits kurz nach ihrer erstmaligen Erwähnung in der ansonsten eher besucherarmen Frühjahrszeit zum Besuchermagneten. Üblicherweise werden die Osterbrunnen ab Palmsonntag geschmückt und bleiben bis zwei Wochen nach Ostern. Während dieser Zeit sind die Orte mit als besonders schön geltenden Osterbrunnen beliebte touristische Ausflugsziele. Besonders die Brunnen im baden-württembergischen Schechingen, in Heiligenstadt



Der Brunnen vor der Neuen Kelter in Fellbach ist von den Landfrauen wieder östlich geschmückt worden – mit viel Hingabe und handwerklichem Geschick.

Foto: Ingrid Sachsenmaier/Landfrauen Fellbach

und Bieberbach sind Touristenattraktionen.

Bis 2019 haben die Fellbacher Landfrauen den Osterbrunnen vor der Neuen Kelter am Fuße des Kappelbergs ohne Unterbrechung geschmückt, 20 Jahre lang. Dann kam Corona und die Tradition wurde zwei Jahre unterbrochen – 2020 und 2021 konnte man sich nicht in Gruppen treffen, um die Girlanden zu binden. Seit 2022 ist dies wieder möglich, sodass dieses Jahr ein besonderes Jubiläum gefeiert wird. Der 25. Osterbrunnen wurde vergangenen Samstag von den Fellbacher



Landfrauen geschmückt. Auch Oberbürgermeisterin Gabriele Zull war gekommen, um mit den Landfrauen anzustoßen, ihr ehrenamtliches Engagement zu würdigen und den wunderschön geschmückten Brunnen zu bewundern: grüne Girlanden wurden zu einer Krone gebunden, um die Brunnensäule winden sich mit bunten Eiern geschmückte Zweige und den Brunnenrand zieren viele mit Frühlingsblumen beplante Gefäße. Da steckt viel Herzblut, handwerkliches Geschick, Vorbereitung und auch sportlicher Ehrgeiz drin – einige Landfrauen kletterten

Palmsonntag mit Prozession

Am kommenden Sonntag, 29. März, ist Palmsonntag. Ein besonderes Fest für Katholiken. Am Palmsonntag wird daran erinnert, dass Jesus in Jerusalem von den Menschen fröhlich empfangen wurde und als er dort auf einem Esel reitend ankam, wurden Zweige (die sogenannten Palmen) von den Bäumen gerissen und ihm zu Füßen gelegt. Deshalb werden am Palmsonntag bis heute bei den Katholiken die Palmen geweiht. In einer großen Prozession geht es in die Kirche. Dort folgt der Leidensweg Jesu. In Oeffingen wird dies am kommenden Sonntag mit einem Familiengottesdienst mit Palmweihe gefeiert; um 10.15 Uhr treffen sich die Gläubigen an der Ecke Erba-/Hindenburgstraße und gehen dann gemeinsam in der Palmprozession zur Kirche Christus König-Kirche, wo die Messfeier, die musikalisch vom Projekt- und Kinderchor mitgestaltet wird, stattfindet. Bei Starkregen ist Start am Kirchweg, beim Friedhof, um von dort mit den Palmen in die Kirche einzuziehen. In Maria Regina im Rembrandtweg wird der Palmsonntag ebenfalls mit einem Familiengottesdienst mit Segnung der Palmen um 10.30 Uhr gefeiert.

sogar auf die Leiter, um den Schmuck anzubringen. Wie immer ist der Fellbach Osterbrunnen ein farbenfroher Hingucker.

Farbenfroh wird es auch am Ostersonntag, 5. April, in Oeffingen. Nach dem Gottesdienst in der katholischen Christus König-Kirche „schaut der Osterhase vorbei“. Er versteckt für Kinder auf der Pfarrwiese gegenüber dem Pfarrbüro „ganz tolle Sachen“, wird in den kirchlichen Mitteilungen „Kontakte“ angekündigt. Farbig sind auch die Osterkerzen, die dieses Jahr wieder in Oeffingen von Mitgliedern der katholischen Kirchengemeinde gestaltet und verkauft werden; in verschiedenen Größen. Die große Kerze kostet 14 Euro, die kleine acht. Verkauft werden die Kerzen in der Kirche Christus König in Oeffingen am Palmsonntag, 29. März, vor und nach dem Gottesdienst und nochmals am Karsamstag, 4. April, vor der Auferstehungsfeier um 21 Uhr.

Anzeigen

nesebach brauhaus
23.3.-5.4.
19,50 €
Schwabenteller
Fleischküchle | Maultasche
Linsen mit Spätzle
inkl. Glas Hauswein 0,2 l
oder Augustiner 0,5 l
Dorotheenstraße 6
nesebach-stuttgart.de

Wir schenken Ihnen
bis zum 04.04.26
10%
Rabatt auf ein
Lieblingsteil*
finck
MODE BEFLÜGELT.
Jakobstraße 2
70736 Schmiden
*Gültig vom 23.03. - 04.04.26 auf einen Einkauf
bei Finck in Rommelshausen & Schmiden. Gilt
nicht auf reduzierte Ware. Nicht mit anderen Akti-
onen kombinierbar. Keine Barauszahlung möglich.

WEIGOLA RAUMPFLEGE
Seit mehr als 100 Jahren Ihr professioneller
Reinigungsdienstleister.
Unser Service:
✓ Unterhaltsreinigung
✓ Glasreinigung
✓ Hausmeisterservice
✓ Entrümpelung
✓ Grünanlagenpflege
✓ Sonder- und Spezialreinigung
✓ Winterdienst
✓ Baureinigung
✓ Teppich & Mattenreinigung
✓ und vieles mehr...
KONTAKT:
Tel.: 0711 58 20 94
info@weigola-raumpflege.de
weigolaraumpflege.de

BADSANIERUNG
Tel: 0174-8848122
www.germanbad.de

JETZT NEU!
Dein Kaufland-
Prospekt ab
sofort im Innenteil

Am Puls der Stadt:
Das Stadtmagazin
im Wochenblatt.
www.stuttgarter-wochenblatt.de

Solide Preise für feinste
Teppichwäsche
Telefon 0711 / 4207635
Annahmestellen im gesamten Stadtgebiet
• Abhol- und Zustellservice • Reparatur-Dienst
www.teppichpflege.de
Schwäbische Gründlichkeit
BRAUN
seit 1985

Hausrenovierung/Hausanstrich v.
Profi-Handwerker ☎ 0176 204 997 39

JUWELIER SANDKÜHLER
PFANDKREDIT
GOLDANKAUF
GOLDSCHMIEDE
Königstr. 20 · 70173 Stuttgart · 0711 / 226 41 52 · juwelier-stuttgart.de

Kinder-Woche
- Jede Menge Aktionspreise, wenn weg, dann weg! -
- 21.03. bis 04.04.26 -
SCHUH BÜCKLE
GmbH & Co.KG Tel.: 0711 512121 www.schuhbueckle.de
Schmiden beim Rathaus
70736 Fellbach Fellbacher Str. 5-7
Primigi statt ab 77,99* Jetzt ab **70,19€**
430-10-61-001 schuhfreund.com
Skechers statt ab 44,95* Jetzt ab **40,46€**
440-55-61-001 schuhfreund.com
Affenzahn statt ab 75,95* Jetzt ab **68,36€**
440-23-61-005 schuhfreund.com
Superfit statt ab 95,99* Jetzt ab **77,39€**
441-83-52-001 schuhfreund.com
Froddo statt ab 69,99* Jetzt ab **62,99€**
496-31-61-001 schuhfreund.com
Keen statt ab 64,95* Jetzt ab **53,96€**
495-73-51-002 schuhfreund.com
Beck statt ab **14,99€**
801-90-09-001
Beck statt ab **12,99€**
801-83-00-005
Beck statt ab **15,99€**
801-83-09-008 schuhfreund.com
Vormittags 9.00 - 13.00
Nachmittags 14.30 - 18.30
Samstag 9.00 - 14.00
*Einzige Voraussetzung: Die ungetragenen Sandalen müssen aus der aktuellen Kollektion sein.

Ein kulinarisches Fest im Osternest?

Statt Ostereier soll es dieses Jahr 12 Restaurant-Gutscheine geben: Wie die stadtbekannte „FINE DINE Box“ an Ostern zur stilvollen Schatzsuche für Erwachsene wird und warum nicht nur Genießer, sondern auch namhafte Top-Restaurants in Stuttgart von der Idee restlos überzeugt sind.

Stuttgart. Pünktlich zu Ostern erwacht Stuttgart alljährlich aus seinem winterlichen Schlummer. Die Tage werden länger, die Temperaturen milder, und zwischen den ersten Blüten im Schlossgarten und den erwachenden Weinreben an den Steilhängen tauchen bald wieder bunt bemalte Ostereier auf, die nur darauf warten, gefunden zu werden. Ein liebgewonnener Brauch – doch dieses Jahr haben sich die Macher der beliebten „FINE DINE Box Stuttgart“ etwas Besonderes einfallen lassen, um auch Erwachsenen eine echte Schatzsuche zu bieten: 12 Restaurant-Gutscheine im Wert von bis zu 600 Euro, verpackt in einem edlen Format.

Die „FINE DINE Box“ ist weit mehr als eine bloße Sammlung von Rabatten. Sie ist ein hochwertiger Restaurantführer mit sorgfältig kuratierten Adressen, die den gastronomischen Puls der Landeshauptstadt widerspiegeln. Von der modernen, mit einem Michelin-Stern ausgezeichneten Haute Cuisine bis hin zu innovativen Szene-Lokalen und authentischen Geheimtipps wird jedes der zwölf teilnehmenden Häuser auf einer eigenen, kunstvoll gestalteten Karte porträtiert. Der Clou: Jede Karte enthält einen herausnehmbaren Gutschein im Visitenkartenformat, der direkt im Restaurant eingelöst werden kann. So entsteht eine kulinarische Entdeckungsreise durch Stuttgart – vielseitig, stilvoll und überraschend unkompliziert.

Das Prinzip: Zeit zu zweit genießen. Das Einlösen folgt einem denkbar einfachen und diskreten Prinzip: Nachdem man wie üblich einen Tisch reserviert hat, gibt man das Gutscheinkärtchen einfach bei der Ankunft im Restaurant ab. Ab diesem Moment übernimmt die Gastfreundschaft der Profis, und man genießt den Abend zu zweit.

Die Vielfalt der teilnehmenden Partner lässt dabei keine Wünsche offen. Wer den spektakulären Panoramablick über den Schlossplatz liebt, findet im „CUBE Restaurant“ sein Glück bei kreativer Crossover-Küche. Liebhaber der klassischen Schule kommen im traditionsreichen „Fässle le Restaurant“ auf ihre Kosten, wo moderne französische Haute Cuisine in denkmalgeschütztem Ambiente serviert wird. Ein besonderes Highlight der aktuellen Edition ist zudem das Restaurant



Das perfekte Geschenk zu Ostern: Die neue Edition der „Fine Dine Stuttgart“ Gutscheinbox.

Foto: Hardy Mafler

„Zur Weinsteige“, das erst im März 2024 mit dem begehrten Michelin-Stern gekrönt wurde und die Gäste mit japanisch inspirierten deutschen Kreationen verzaubert.

Was in der Theorie nach einem klassischen Gutscheineheft klingen mag, überzeugt in der Praxis als eleganter Begleiter durch das Jahr. Anders als bei üblichen Rabattaktionen setzt FINE DINE konsequent auf Klasse statt Masse. Jedes Konzept hinter den ausgewählten Restaurants überzeugt durch kompromisslose Qualität: Sei es das innovative Fine Dining im „Schweizers“, die exzellente japanische Handwerkskunst im „Kicho“ oder das erstklassige Dry-Aged-Beef im Steakhouse „That's Amore“.

Das Ergebnis ist ein gastronomischer Querschnitt durch die Stadt, wie ihn selbst ein-

gefleischte Stuttgarter selten erlebt haben dürften. „Unser Anspruch war es von Anfang an, dass unsere Kunden blind eine beliebige Gutscheinkarte aus der Box ziehen können und sich darauf verlassen dürfen, dass sie ein richtig guter Abend erwartet“, erklärt die Geschäftsführung. „Dass mittlerweile tausende Menschen genau das jedes Jahr tun, zeigt uns, wie sehr die Menschen nach echten Erlebnissen suchen – nicht nach stumpfen Rabatten, sondern nach Zeit zu zweit, die in Erinnerung bleibt.“

Dabei soll es keineswegs nur „ums Sparen“ gehen, sondern vor allem um den bewussten Genuss. Wer sich Zeit für gutes Essen nimmt, schafft Raum für Gespräche und Begegnungen. Genau darin liegt der eigentliche Wert der Box. Kein Wunder also, dass die Editionen regelmäßig innerhalb kurzer Zeit ver-

griffen sind. Wer sich eine der Boxen sichert, erhält nicht nur zwölf Einladungen zum Genießen, sondern auch ein Stück Vorfriede auf den nächsten gemeinsamen Abend.

Hinzu kommt in der Edition 2026 ein weiteres Highlight für alle Reiselustigen: In jeder Box liegt ein zusätzliches Hotel-Special für das exklusive „Panoramahotel Oberjoch“ im Allgäu bei. Bei der Buchung von drei Nächten erhalten Inhaber der Box eine zusätzliche Übernachtung im Wert von bis zu 500 Euro geschenkt und kommen in den Genuss eines kostenlosen 6-Gang-Menüs im Panoramarestaurant. In der Summe bietet die Box somit einen Mehrwert, der weit über den kulinarischen Tellerrand Stuttgarts hinausreicht.

Für wen lohnt sich die „FINE DINE Box Stuttgart“ wirklich?

Lohnen sich 149 Euro für eine Gutscheinbox? Wer die „FINE DINE Box Stuttgart“ prüft, merkt schnell: Die Rechnung geht auf – wenn man Qualität schätzt. In einer Zeit, in der Gastronomie zum bewussten Luxus geworden ist, bietet das Konzept eine seltene Kombination aus erstklassigem Erlebnis und echter Ersparnis.

Die Investition amortisiert sich verblüffend schnell. Wer im „CUBE“ über dem Schlossplatz oder im „Schweizers“ diniert, verbucht mit dem Menü-Gutschein sofort 80 Euro Ersparnis. Besuche im Sterne-Restaurant „Zur Weinsteige“ oder im traditionsreichen „Fässle“ steuern weitere 60 Euro bei. Damit ist die Box bereits refinanziert, bevor man das erste Viertel der zwölf Top-Adressen erkundet hat. Das Hotel-Special für das „Panoramahotel Oberjoch“ (bis zu 500 Euro Ersparnis) macht das Paket endgültig unverschämte attraktiv.

Der Clou ist jedoch nicht der Rabatt. Statt herkömmlicher Sammelhefte bietet FINE DINE eine kuratierte Eintrittskarte in die Stuttgarter Gastro-Elite. Ob japanische Präzision im „Kicho“ oder erstklassige Steaks im „That's Amore“ – hinter jeder Karte steht ein inhabergeführtes Konzept, das für Qualität bürgt. Man investiert hier in Erlebnisse, die man sich ohne diesen sanften Anstoß vielleicht gar nicht gegönnt hätte.

Fazit: Für Paare, die gerne hochwertig essen gehen, ist die Box keine Ausgabe, sondern eine Investition in die gemeinsame Lebensqualität. Sie fungiert als Terminkalender für schöne Momente und sorgt dafür, dass die „Zeit zu zweit“ im Alltag nicht zu kurz kommt. Selten war ein Ostergeschenk in Stuttgart so geschmackvoll.



DIE GASTRONOMEN DER FINE DINE EDITION 2026 STELLEN SICH VOR

NEU



FÄSSLE
LE RESTAURANT

Patrick Giboin
Fässle,
Stuttgart

Wertgutschein über 60,- €
bei Bestellung von zwei Menüs

NEU



THAT'S AMORE

Philipp Di Mineo
That's Amore,
Stuttgart

Wertgutschein über 40,- €
ab einem Rechnungsbetrag von 100€

NEU



DER ROTE HIRSCH
STEAKHOUSE

Christian List
Der Rote Hirsch,
Stuttgart

Wertgutschein über 25,- €
ab einem Rechnungsbetrag von 75€



Cube
RESTAURANT

Emily Rennings
Cube, Stuttgart

Wertgutschein über 80,- €
bei Bestellung von zwei 5-Gang-Menüs



ZUR WEINSTEIGE
★★★★

Jörg Scherle
Zur Weinsteige,
Stuttgart

Wertgutschein über 60,- €
bei Bestellung von zwei Menüs nach Wahl



BEI DEN STEINS
RESTAURANT & BAR

Sandra Stein
Bei den Steins,
Stuttgart

Wertgutschein über 30,- €
ab einem Rechnungsbetrag von 80€



FINCH

Tobias Schnee
Finch im Waldhotel,
Stuttgart

Wertgutschein über 30,- €
ab einem Rechnungsbetrag von 80€



M KÜNSTLER HAUS

Konstantin Kuld
Im Künstlerhaus,
Stuttgart

Wertgutschein über 60,- €
bei Bestellung von zwei 5-Gang-Menüs



SCHWEIZERS
RESTAURANT

Gero Schweizer
Schweizers,
Stuttgart

Menü-Upgrade im Wert von 80,- €
bei Bestellung von zwei 7-Gang-Menüs

NEU



BENS
RESTAURANT

Ben Benasr
Bens Weinstube
Klink, Stuttgart

Wertgutschein über 30,- €
ab einem Rechnungsbetrag von 80€



KICHO
JAPANESES RESTAURANT

Shintaro Suzuki
Kicho,
Stuttgart

Wertgutschein über 40,- €
bei Bestellung von zwei Menüs nach Wahl



alpin spa Panorama

Thomas Lerch
Panoramahotel
Oberjoch,
Bad Hindelang

500,-€ Übernachtungsspecial
ab der Buchung von drei Nächten







30,- € Rabatt
für 149,- € statt 179,- €

Frohe Ostern für Genießer!
Fine Dine Box Stuttgart 2026

**12 Gutscheine**
für Top-Restaurants

**bis zu 600,- €***
Gutscheinwert

**2 Personen**

**Gültig bis 31.08.2027**

**Für Vegetarier geeignet**

* Die Einlösbarkeit der einzelnen Wertgutscheine ist je nach Gutschein bzw. Restaurant von bestimmten Bedingungen abhängig, die auf der Produktseite vor der Bestellung unter <https://fine-dine-stuttgart.de/products/box-2026> im Detail einsehbar sind.

in Kooperation mit:

STUTTGARTER ZEITUNG

STUTTGARTER NACHRICHTEN

Jetzt bestellen unter:

**07345 2010-117**

**fine-dine-stuttgart.de**

Einblicke ins Stihl-Archiv

WAIBLINGEN. Die Stihl Markenwelt, Badstraße 115, lädt am 29. März, 17 bis 20 Uhr, zu einer außergewöhnlichen Abendveranstaltung ein, die Geschichten aus der Stihl-Historie präsentiert.

Stihl-Unternehmensarchivar Dr. Michael Hartmann öffnet an diesem Abend die Türen zu seinem Arbeitsbereich – einem Ort voller historischer Schätze, die die Entwicklung von Stihl über ein ganzes Jahrhundert hinweg dokumentieren: Wie bewahrt man 100 Jahre Unternehmensgeschichte? Welche Fundstücke erzählen besonders eindrucksvolle Geschichten? Und wie entsteht aus alten Fotos, Maschinen, Briefen und Prototypen ein lebendiges Bild von Stihl?

Besuchende können sich auf spannende Einblicke, überraschende Anekdoten und eine inspirierende Reise durch ein Jahrhundert Unternehmensgeschichte freuen. Ein Abend für alle, die die Historie, die Marke und die Menschen hinter Stihl faszinieren. Die verschiedenen Ausstellungsbereiche bieten für diese kurzweilige Zeitreise den idealen Rahmen.

Nach dem Vortrag gibt es die Gelegenheit, sich mit Dr. Michael Hartmann auszutauschen und die Stihl Markenwelt bis 20 Uhr zu besuchen. Der Eintritt ist an diesem Abend kostenfrei, die Plätze sind jedoch limitiert.

Kostenlose Tickets können unter www.markenwelt.stihl.de oder vor Ort erworben werden. Die Plätze sind limitiert, Einlass ist ab 16.30 Uhr.



Stihl-Archivar Dr. Michael Hartmann Foto: z

Die Wanderung hat begonnen

Die Umweltverbände Nabu und BUND rufen in diesen Tagen zu vermehrter Rücksicht gegenüber Kröten, Fröschen und Molchen auf. Deren Wanderung zu Laichgewässern endet sonst in massenhaftem Tod.

STUTTGART. Erst regnerisch, dann auch noch mild: Das sind Bedingungen, bei denen sich so manche Amphibie auf den Weg macht. Auf den Weg zu Laichgewässern. Ignoriert werden dabei die Gefahren. Diese lauern gerade im von Menschen betriebenen Straßenverkehr. Diese Lenkerinnen und Lenker rufen nun die Umweltverbände Nabu (Naturschutzbund) und BUND (Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland) auf, vermehrt Vorsicht walten zu lassen, damit möglichst viele Kröten, Frösche und Molche ihre Risikobereitschaft nicht mit dem Leben bezahlen müssen.

Seit Mitte Februar huschen sie bei Dunkelheit wieder über Feld, Waldboden und Straßen. Die Krötenwanderung in Deutschland dauert in der Regel bis Mitte oder Ende April an. Sie beginnt meist im März bei einsetzenden, feuchtwarmen Nächten, wobei die Hauptwanderzeit meist zwischen Ende Februar/Anfang März und Anfang April liegt. Die Dauer ist stark wetterabhängig, wobei milde Temperaturen die Wanderung beschleunigen. Nach Nabu-Angaben waren zu nächst Spring- und Grasfrösche sowie Bergmolche unterwegs. Doch sie bekommen Gesellschaft, die Krötenwanderung hat eingesetzt. Und Feuersalamander mischen sich auch darunter. „Autofahrerinnen und -fahrer in ganz Baden-Württemberg sind jetzt



Todesgefahr im Straßenverkehr: Oft verharren die Amphibien bewegungslos im Licht der Scheinwerfer und kommen so noch häufiger unter die Räder. Foto: Nabu-BW/Jonathan Fieber

gefragt und können selbst Kröten retten – indem sie Rücksicht nehmen auf die kleinen Hüpfen. Fuß vom Gas, langsam fahren und Durchfahrverbote beachten“, sagt Nabu-Amphibienexperte Hans-Joachim Bek. Das schütze nicht nur die Tiere, sondern helfe auch ehrenamtlich Aktiven, die Krötenzäune kontrollieren und Tiere über Straßen tragen. Stimmen die Verhältnisse, setzen sich Kröte und Co. nachts und bis in die Morgenstunden in Bewegung. Mancherorts führen sie schützende Tunnel unter Straßen durch. Andersorts stehen Zäune: Laufen die Tiere daran entlang, fallen sie in eingegrabene Eimer und werden täglich von Aktiven über die Straße befördert. Doch solche Systeme lassen sich nicht überall installieren. Daher die Mahnung an Autofahrerinnen und Autofahrer: Aufmerksam sein, Fuß vom Gas. Sind be-

reits viele Amphibien auf der Straße, kann ein Umweg Leben retten. Die Tiere drohen nicht nur unter Rädern zerquetscht zu werden. Sie können auch durch die Druckwelle des fahrenden Autos sterben – auch bei geringen Geschwindigkeiten.

Der BUND verweist zudem darauf, dass die Lebensräume für Amphibien immer knapper werden. Daher macht sich die Organisation daran, Laichgewässer zu sanieren. Jonathan Bauder leitet dieses Projekt beim BUND. Er hofft darauf, dass möglichst viele Amphibien diese „Einladung“ annehmen. „Denn bei 14 von unseren 19 heimischen Amphibienarten sind teils deutliche Bestandsrückgänge zu verzeichnen“, sagt Bauder.

Doch zurück zum Verkehr: Zerschneiden stark befahrene Straßen ihre Wanderwege, können in der Dämmerung und nachts hun-

derte Kröten und Frösche unter die Räder kommen. Oft verharren die Amphibien bewegungslos im Licht der Scheinwerfer. Da Gras-, Springfrosch und Erdkröte nach dem Laichen in ihre Sommerlebensräume zurückkehren, sind sie auch auf dem Rückweg gefährdet. Grün-, Laubfrosch, Wechselkröte und Kreuzkröte wandern erst in den wärmeren Monaten April und Mai zu ihren Laichgewässern. Amphibien sind Landwirbeltiere, deren Leben fast immer im Wasser beginnt. In Bächen, Seen und Tümpeln legen die Weibchen ihre Eier oder Larven ab. Aus dem Ei schlüpft eine Kaulquappe oder eine Molchlarve, die sich im Wasser entwickelt und später als Minimolch oder Frosch an Land geht. Im Sommer leben die Tiere je nach Art in naturnahen Wäldern, Mooren, auf Brachflächen oder versteckt in Böschungen, wo sie kleine Käfer, Asseln, Regenwürmer, Spinnen und Schnecken jagen. Zum Überwintern suchen sie frostfreie Gewässer, Erdhöhlen oder Felsspalten auf.

Im eigenen Garten

Klein und sonnig: Lebensräume für Frösche und Kröten im eigenen Garten zu schaffen, ist nach Nabu-Angaben nicht so schwer: Ein kleiner naturnaher und sonniger Gartenteich ohne Fische, aber mit Pflanzen und flachem Uferbereich, locke meist schnell Bergmolch, Erdkröte oder Grasfrosch an.

Ohne Fallen: Die Amphibien nutzen demnach auch im Sommer giftfreie und vielfältige Gärten als Lebensraum. „Je naturnaher die Umgebung, desto eher finden Amphibien den Weg in ihren Garten“, sagt Nabu-Fachbeauftragter Hans-Joachim Bek. Wichtig sei, Fallen wie Rohre, Abflüsse, Schächte, Brunnen und Kellerfenster abzusichern und Verstecke wie Büsche, wilde Ecken und Totholzhaufen anzubieten. Hier finden die Tiere auch genügend Nahrung. *red*

Beilagen
Dem Fellbacher Wochenblatt sind Prospekte folgender Kunden beigelegt, wir bitten um Beachtung:
Beilage „Mein Fellbach“ Hofmeister Möbel Rieger NKD Otts Traumwelt

Anzeige

GOLDPREIS AUF REKORDJAGD

Edelmann GOLDANKAUF

Altschmuck und Bruchgold

Goldmünzen

Zahngold

Goldbarren jeder Größe

Münzsammlungen

Bares für:

- **Altgold**
- **Zahngold** (auch mit Zähnen)
- **Bruchgold**
- **Goldmünzen**
- **Gold- und Silberbarren**
- **Erbschmuck**
- **Brillanten**
- **Deutsche Mark** (von 1 Pfennig bis 1000 Mark)
- **Münzsammlungen**
- **Silberschmuck / -bestecke**
- **Zinn**
- **Nobeluhren**

Der Goldpreis ist so hoch wie noch nie. Das bringt viele Menschen dazu in ihren Schmuckschatullen zu kramen. Goldschmuck und Münzen, Silber und sogar Zahngold lassen sich zu barem Geld machen und das ganz einfach.

Wichtig dabei ist, sich an den richtigen Ansprechpartner zu wenden.

Ein seriöser Goldankäufer ist Edelmann Goldankauf in der Cannstatter Straße 51 in Fellbach. Hier sind eine kompetente Wertermittlung und die sofortige Auszahlung garantiert. Angenommen werden große und geringe Mengen Altgold. Aber auch Zahngold ist zur sofortigen Bewertung und einem seriösen Ankauf geeignet. Es wird jedoch nicht nur Alt- und Zahngold angekauft, sondern auch Münzen, defektes Gold, Bruchgold, Antikschmuck, Barrengold, Golduhren und Silber. Kommen Sie zu einer kostenlosen Schätzung vorbei und lassen Sie sich in vertraulicher Atmosphäre unverbindlich beraten. Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit.

WIR ZAHLEN AUCH SAMMLERWERTE.

Bares für Ihr Gold

Edelmann GOLDANKAUF

Cannstatter Straße 51
70734 Fellbach
Telefon 0711/46 909 856
www.edelmann-goldankauf.de
Öffnungszeiten: Montag – Freitag:

- Seriöse und diskrete Abwicklung
- Geeichte Waagen, wie gesetzlich vorgeschrieben
- Keine versteckten Kosten
- Kostenlose Goldanalyse
- Barauszahlung
- Kostenlose Parkplätze

10 – 17:30 Uhr

Wir vergüten auch Steinbesatz und Zustand

100% ZUFRIEDENHEITSGARANTIE!



Aller guten Dinge sind drei

Kunstspaziergang in Fellbach: In der städtischen Galerie wird das 40-jährige Partnerschaftsjubiläum mit der ungarischen Stadt Pécs mit einer Fotoausstellung gefeiert. Im Kunst-Werk und im Kunstverein ist am Freitag Vernissage, interessante Künstler-Gruppen zeigen dort ihre Werke.

Von Ingrid Sachsenmaier

FELLBACH. Kunst baut Brücken, bringt Menschen zusammen und miteinander ins Gespräch. Am Wochenende gibt es in Fellbach viele Gelegenheiten, dies zu erleben: in der Galerie der Stadt Fellbach, im Gewölbe des Kunstvereins in der Cannstatter Straße und im Kunst-Werk in der Schorndorfer Straße.

Fotoausstellung zu 40 Jahre Städtepartnerschaft zwischen Fellbach und Pécs

40 Jahre Städtepartnerschaft zwischen Fellbach und Pécs geben dieses Jahr Anlass zu unterschiedlichen Events – auch zu einer Fotoausstellung, die aktuell in der Städtischen Galerie am Marktplatz zu sehen ist. Gezeigt werden Fotografien des ungarischen Fotografen und Autors Károly Méhes. Pécs aus einer persönlichen und künstlerischen Perspektive. Man kann die Partnerstadt – neu – entdecken und ihre kulturelle Vielfalt aus außergewöhnlichen Blickwinkeln erspüren. Méhes beschreibt Fotografie als eine Form des Erinnerns – an Orte, Stimmungen und Begegnungen. Er wurde 1965 in Pécs geboren und lebt heute sowohl in Fellbachs Partnerstadt als auch zeitweise in Budapest.

„Was 1986 als erste Partnerschaft zwischen einer deutschen und einer ungarischen Stadt begann, war damals wie heute weit mehr als ein formaler Akt. In einer Zeit politischer Teilung entstand eine Verbindung, die über den Eisernen Vorhang hinweg Menschen zusammenbrachte und bis heute als Beispiel für gelebten Austausch, kulturelle Zusammenarbeit und grenzüberschreitende Freundschaft gilt“, sagte Oberbürgermeisterin Gabriele Zull bei der Eröffnung der Ausstellung vor ein paar Tagen. Im Anschluss folgte eine Lesung aus dem Roman

Auf Fotos folgen Lego-Steine

Nach den Fotografien aus Fellbachs ungarischer Partnerstadt Pécs richtet sich der Blick in der Galerie der Stadt Fellbach gen Norden. Die Räume werden im Rahmen des Europäischen Kultursommers zum „Lego-Lese-Café“ für Groß und Klein. Der 8. Europäische Kultursommer hat Dänemark, Norwegen und Schweden als Gastländer. So kam es im Kulturamt zur Idee, Fellbacher Bürger aufzurufen, ihre „ausgedienten“ Lego-Steine der städtischen Einrichtung zu überlassen und zum allgemeinen Lego-Spielen zur Verfügung zu stellen. Das hat geklappt. Das Kulturamt Fellbach macht aus der Galerie von Mai bis Juli, so lange dauert der Kultursommer, einen Ort für Kreative und für Kaffee-trinkende Bücherfans. Im Untergeschoss kann mit Lego-Steinen gebaut und gespielt, im Obergeschoss bei einer Tasse Kaffee in skandinavischen Büchern geschmökert werden, so die Idee von Kulturamtsleiterin Maja Heidenreich. Das Café steht im Zusammenhang mit „neuen Ideen“ mit denen man die Räume der Städtischen Galerie künftig lebendiger und attraktiver machen will, so Kulturamtsleiterin Maja Heidenreich.

„Túl él“ (Drüber Lebender), den der ausstellende Károly Méhes geschrieben hat. Der Roman erzählt von einer Familie, die es so nicht mehr gibt, und thematisiert Erinnerung und Vergänglichkeit im Spannungsfeld zwischen Erinnerung und Vorstellung. Zwischen 1991 und 2022 veröffentlichte Károly Méhes 21 literarische Werke, darunter Gedichte, Novellen, zwei Romane und Märchenbücher. 2007 gründete er gemeinsam mit seiner Frau Enikő Kulcsár das Pécsi Íróprogram (Pécser Schriftstellerprogramm), das bis heute Autoren fördert. Károly Méhes begeisterte sich schon in frühen Jahren für Fotografie, aber erst während der Coronapandemie beschäftigte er sich intensiver damit. Seine erste eigene Ausstellung zeigte er an seiner Alma Mater, dem Benediktinergymnasium in Pannonhalma; weitere Ausstellungen, unter anderem in Budapest, folgten.

In der Städtischen Galerie wird dies vorerst die letzte Ausstellung im bisher gepflegten „klassischen“ Format“ sein. Bis einschließlich 19. April wird sie gezeigt, wie immer bei freiem Eintritt, von Dienstag bis Sonntag von 14 bis 18 Uhr. Montags hat die Galerie geschlossen.

Ein Faible für Geschichten zwischen den Schichten

Neue Ideen haben und entwickeln auch die beiden Künstlerinnen Mildrid Weigend und Susanne Will-Khayar. Sie haben ein Faible für Geschichten zwischen den Schichten. Ihre Werke offenbaren oft erst auf den zweiten Blick ihr ganzes Spektrum an Skurrilität und der Freude am phantastischen Augenzwinkern. Jetzt stellen sie erstmals im Gewölbe des Kunstvereins in der Cannstattstraße 9 aus. Die Vermisse für diese „außergewöhnliche“ Ausstellung, so die jungen Künstlerinnen, ist am Freitag, 27. März, um 19.30 Uhr. Geöffnet hat „Welt hinter den Dingen“, so lautet der Titel der Ausstellung, jeweils samstags und sonntags von 14 bis 18 Uhr bis einschließlich 5. April. Der Eintritt ist frei.

„Mal was anderes“ – so überschreiben Jenny Drechsler, Dieter Brenner und Karin Brenner ihre Gemeinschaftsausstellung in der Galerie des Kunst-Werks in der Schorn-dorfer Straße 33 in Fellbach. Vernissage ist ebenfalls am Freitag, 27. März, allerdings be-reits um 19 Uhr. Die Drei verbindet eine jah-relange Freundschaft, die auch geprägt ist vom Austausch eigener künstlerischer Sichtweisen. Jetzt wollen sie ihre Werke erst-mals gemeinsam präsentieren und zeigen drei verschiedene Kunstformen, drei ver-schiedene Vorgehensweisen und ihre per-sönlichen Begegnungen mit Struktur, Farbe und Form. Jenny Drechsler malt mit Öl und entwickelt aus der Neurografische Malerei ihre eigene Spielart. Dieter Brenner war von Kindheit an fasziniert vom Maskenbau. Die Arbeit mit Form, den unterschiedlichsten Materialien, Licht, Struktur und Farbgebung gibt ihm die Möglichkeit, Bilder der Fantasie ins Dreidimensionale umzusetzen. Seit fast 50 Jahren ist die Fotografie treue Begleiterin von Karin Brenner. Bei ihren Wanderungen durch Natur und Umwelt entdeckt sie mit ihrem besonderen Blick Formen, Körper und Gesichter, die den meisten verborgen blei-ben. Sie überträgt sie ohne weitere Bearbei-tung auf Leinwand. Die Ausstellung wird bis 12. April gezeigt, jeweils am Samstag und Sonntag von 14 bis 18 Uhr und nach Verein-barung. Bei der Vernissage am Freitag spricht Dieter Brenner einführende Worte. Musikalisch begleiten Clara Schneider (Mez-zosopran) und Raimundo Luco (klassische Gitarre), beide Absolventen der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Stutt-gart, den Abend.

*Gültig bis 14.04.2026, online und in den Filialen. Nur auf ausgewählte Böden. Gilt nicht für Sonderbestellungen und ist nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.
Eine Rabattierung bereits getätigter Aufträge ist nicht möglich. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen bei sofortiger Mitnahme. Nur solange der Vorrat reicht.

z.B.: Laminat (800010)
Grand Eiche Grau

KEIN APRILSCHERZ:

BODEN ZUM 1/2 PREIS

Laminat

Vinyl

Finlay Eiche Natur (700011) Unser Verkaufspreis, €/m² 17,99 PE-Dämmung, 2 mm, unser Preis €/m² 0,99 Fußleiste passend, unser Preis €/lfm. 5,41 Alles zusammen: ~~24,39~~ Unser Preis €/m² ~~17,99~~ Laminat (700010) Dekor Finlay Eiche 7 mm Stärke NK 31 AC3 - Ideal für alle Wohnbereiche - Warme, natürliche Eichenfarbtöne - Einfach und schnell zu verlegen - Pflegeleicht Sie zahlen nur €/m² 8,99	Grand Eiche Braun (800011) Grand Eiche Titan (800012) Unser Verkaufspreis, €/m² 19,99 PE-Dämmung, 2 mm, unser Preis €/m² 0,99 Fußleiste passend, unser Preis €/lfm. 5,41 Alles zusammen: ~~26,39~~ Unser Preis €/m² ~~19,99~~ Laminat (800010) Grand Eiche Grau 8 mm Stärke NK 32 AC4 - Ideal für alle Wohnbereiche - Natürlicher Eichenlook in grau - Made in Germany / Blauer Engel - Pflegeleicht Sie zahlen nur €/m² 9,99
Winewood Oak Tan (30032039) Winewood Oak Caramel (30032038) Unser Verkaufspreis, €/m² 39,99 Fußleiste passend, unser Preis €/lfm. 5,41 Alles zusammen: ~~45,40~~ Unser Preis €/m² ~~39,99~~ Klick-Vinyl (30032040) Dekor Winewood Oak Light 5,5 mm Stärke Nuttschicht: 0,5 mm NK 34 - Integrierte Dämmung - Breitdielen mit harmonischem Flächenbild - Außerst strapazierfähig und robust 100 % Wasserfest und pflegeleicht Sie zahlen nur €/m² 19,99	Harvest Oak Grey (30032035) Harvest Oak Sand (30032037) Unser Verkaufspreis, €/m² 29,99 Fußleiste passend, unser Preis €/lfm. 5,41 Alles zusammen: ~~35,40~~ Unser Preis €/m² ~~29,99~~ Klick-Vinyl (30032036) Dekor Harvest Oak Honey 4,5 mm Stärke Nuttschicht: 0,3 mm NK 32 - Integrierte Dämmung - Einfach zu verlegen - Strapazierfähig und robust 100 % Wasserfest und pflegeleicht Sie zahlen nur €/m² 14,99

Laminat

DEPOT

23x in Deutschland - auch in

74321 Bietigheim

Kirchheimer Str. 4 · Tel. 07142-9936291

Öffnungszeiten: Mo. bis Sa. 9.30 - 19 Uhr

laminatdepot.de

Direkt bei
hofmeister
 Die Erlebnis-Wohnzentren

Bodenbeläge SK Süd GmbH

Immobilien allgemein

Offene Besichtigung – Eigentumswohnungen & Eigenheime

LEBENDIGE WOHNRÄUME

Seit 75 Jahren schaffen unsere Bau-
projekte Wohnraum und Lebensqualität
– gesellschafts- und generationenüber-
greifend – ob zur eigenen Nutzung oder
langfristigen Wertanlage.

3 UND 4 ZIMMER

73 - 97 m² WOHNFLÄCHE

EIGENTUMSWOHNUNGEN

Leinfelden-
Echterdingen
So 29.03.
von 11–13 Uhr

Treffpunkt:
Max-Lang-Straße 17
Leinfelden-Echterdingen,
Schelmenäcker
im Bau

5 ZIMMER

155 m² WOHNFLÄCHE

EIGENHEIM

Neuhausen
auf den Fildern
So 29.03.
von 11–13 Uhr

Treffpunkt:
In den Akademiegärten 41
Neuhausen a. d. F.
kurzfristig bezugsfertig
Energieausweis in Bearbeitung

Siedlungswerk GmbH
Heusteigstraße 27/29
70180 Stuttgart

Tel +49 711 2381-224
bgss@siedlungswerk.de
www.siedlungswerk.de

Anbieter-ID: 78158

Stuttgart - Bad Cannstatt

Kommen Sie vorbei - wir beraten Sie
gern: Teinacher Str. 3, Bad Cannstatt,
Sa-So 10.00 - 11.45 Uhr
Projektleiterin: B. Lohmann-Eitel
0163 5 80 23 92
lohmanna-eitel@layher-wohnbau.de
Online-ID: 1676606

LAYHER

Wohnbau Layher GmbH & Co. KG
Riedstraße 1
74354 Besigheim
Tel 07143 80 55 0
info@layher-wohnbau.de
www.layher-wohnbau.de

Zuffenhausen top saniertes 3 FH

Leerstehendes 3 FH, kompl. saniert,
Wfl. 195 m², Gfl. 287
m², Balkon, Keller, Küchen, Solarthermie,
mind. 3 Stpl. Energieausweis:
Verbrauchsausweis, Gas, B, 60,9 kWh,
Bj. 1952 - 880.000 €

Suche Mehrfamilienhäuser

Immo-Hennig
Sophie-Tschorn-Straße 11
70374 Stuttgart
Tel +49 711 9366 5820
info@immo-hennig.de
www.immo-hennig.de
Anbieter-ID: 272843

GRUNDSTÜCKE
KAUFGESUCHE

Grundstücke mit Baugenehmigung
ab 3 Einheiten gesucht
Bauträger kauft gegen Höchstgebot.
Notarielle Abwicklung sofort!
Zahlung innerh. von 2 Wochen mögl.!

Tel.: 07023 / 7 49 20
info@pbi-bissingen.de

MIETGESUCHE

3 Zi.-Whg. in Stuttgart-West,
-Süd o. -Mitte gesucht.
Ab 16.04.26, mind. 65 m², Balkon,
bis 1300 € KM, NR, berufstätig.
☎ 0176/87970639

Online-ID: 70230 78

40 JAHRE EURICH IMMOBILIEN

Ihr Immobilienverkauf ist bei uns in
den besten Händen-als Familienbetrieb
in 2. Generation sind wir erfolgreich auf
dem Stuttgarter Immobilienmarkt tätig.
Wenn Sie einen Verkauf planen, wir sind
gern für Sie da-rufen Sie uns gleich an.

Eurich Immobilien
Filderbahnstraße 17
70567 Stuttgart
Tel +49 711 711035
info@eurich-immobilien.de
www.eurich-immobilien.de
Anbieter-ID: 79069

Freundlich und kompetent

Sichern Sie sich jetzt:
* den bestmöglichen Preis
* eine sichere und schnelle Abwicklung
* eine kostenfreie Wertermittlung
Rufen Sie gleich an!

gut Immobilien GmbH
Große Falterstraße 101
70597 Stuttgart
Tel +49 711 72209030
Fax +49 711 72209031
info@gutimmo.de
www.gutimmo.de
Anbieter-ID: 10354

Stuttgart - Bad Cannstatt

Kommen Sie vorbei - wir beraten Sie
gern: Teinacher Str. 3, Bad Cannstatt,
Sa-So 10.00 - 11.45 Uhr
Projektleiterin: B. Lohmann-Eitel
0163 5 80 23 92
lohmanna-eitel@layher-wohnbau.de
Online-ID: 1676606

LAYHER

Wohnbau Layher GmbH & Co. KG
Riedstraße 1
74354 Besigheim
Tel 07143 80 55 0
info@layher-wohnbau.de
www.layher-wohnbau.de

EIGENTUMSWOHNUNGEN
VERKÄUFE

3-Zi.-Wohnung

Helle, renov. Whg. Bad Boll
3-Zi.-Whg., 87m² Wfl., Bj. 1985,
Zentralheizung (Öl), Blk., EBK,
Gge., Ke., Kaufpreis 347.000€,
Tel. 01578498852

SONNIGES ZUHAUSE MIT AUSBLICK

Ostfildern-Scharnhausen, helle und
freundliche 3-Zi.-Whg. mit ca. 80 m²
Wohnfl., flexibler Raumgestaltung und
großem Südbalkon mit Weitblick, 5. OG,
Aufzug,EBK,Bad/WC getrennt,V112 kWh
D,Öl,Bj.1973,sofort beziehbar € 265.000
Online-ID: 10631507

HÄUSER
VERKÄUFE

Ehningen: Sonnig und großzügig

"Charmantes 2-Familien-Architekten-
haus" 217 m² Wohnfläche, 459 m²
Grundstück 7,5 Zimmer, ELW, Garage.
VB: 106,40 kWh/m²a, D, Gas, Baujahr
1989. Kaufpreis: € 780.000,-
gut Immobilien GmbH, 0711 72209030
Online-ID: 10589885

Renningen 3-Zi. Whg. 62 m², gr.
BLK, EBK, Fahrradraum, Keller,
Waschküche, Stpl., 270.000,00 Euro
☎ 07159-901189

HÄUSER VERKÄUFE

EIN HAUS FREI - SÜDWESTLAGE

S-Möhringen, in bester Lage entstehen
drei schlüsselfertige Reihenhäuser in
massiver Bauweise mit ca.137 m² Wfl.
und 5 Zimmern, eigener Garten, Keller,
Carport, Kfz-Stpl., GEG 2024, Bj. 2026
Nur noch 1 Reiheneckhaus frei €995.500
Online-ID: 10245608

FREUDE AM WOHNEN

Brändle Immobilien
Enzenhardtweg 19
72622 Nürtingen
Tel +49 7022 904304
Fax +49 7022 3084374
info@braendle-immobilien.de
www.braendle-immobilien.de
Online-ID: 10577081

Gärtringen: Großzügiges Wohnen

JETZT BESICHTIGEN: "Moderne und
helle DHH für die junge Familie" 6
große Zimmer, 2 Bäder, 146 m² Wfl., 237
m² Grdst., GEG2024/LWWP/A+
Schlüsselfertig: € 798.800,-
gut Immobilien GmbH, 071172209031
Online-ID: 10312463

Musberg: Herrliche Sonnenlage

Offene Bes. am Sa. 28.3. von 11-12 Uhr:
Adr: Schumannweg 7. Moderne DHH.
Sonnige Randlage. 160 m² Wfl., 324 m²
Grdst., 6 Zi., GEG 2024/LWWP/A+.
Schlüsselfertig: € 961.000,-
gut Immobilien GmbH, 071172209030
Online-ID: 10183990

Ostelsheim: Idyllische Randlage

Offene Bes. So. 29.03. von 10-11 Uhr:
Adr: Hinter den Höfen (Baul. oberhalb
Hagelschieß 12). Moderne DHH. 157
m² Wfl., 215 m² Grdst., GEG 2024/LW-
WP/A+ Schlüsselfertig: € 662.941,-
gut Immobilien GmbH, 071172209030
Online-ID: 10541280

Am Puls der Stadt:
Das Stadtmagazin
im Wochenblatt.

www.stuttgarter-wochenblatt.de

IMMOBILIEN-
GESUCHE

Studentin sucht 1-2 Zi-Whg. zum
Kauf. Tel: 01573-7782478

Handwerker sucht Eigentumswoh-
nung ☎ 0152-02802119

Ehepaar (37 und 35), beide angestellt
bei SIN/StZ, sucht Stuttgart Mitte,
Nord, Killesberg, Süd, Vaih., Deger-
loch Haus zum Kauf (bis 500.000
Euro, 90qm, gerne Garten o. Balkon)
oder Wohnung zur Miete ab 90 qm,
4 Zimmer bis EUR 1200 kalt. ☎
0173/2419216

Wir suchen für unsere potentiellen
Kunden ein Einfamilienhaus zwi-
schen 600-900.000 Euro im
Großraum Stuttgart, Böblingen,
Sindelfingen
AGS Anlagenges. Schwaben mbH
☎ 0800/4747700

Mehrfamilienhäuser

Familie sucht Mehrfamilienhaus ab
3 Einheiten zur privaten Altersvor-
sorge. Diskreter Kauf von privat zu
privat. ☎ 01723813091

Handwerker sucht Mehrfamilienhaus
☎ 0152-02802119

Hier passiert's:
Im Wochenblatt.
www.stuttgarter-wochenblatt.de

ABKÜRZUNGEN IMMOBILIEN

a	= Ar (100m²)	KP	= Kaufpreis
Bj.	= Baujahr	NB	= Neubau
bzb.	= beziehbar	NK	= Nebenkosten
DG	= Dachgeschoss	n. V.	= nach Vereinbarung
DHH	= Doppelhaushälfte	Nfl.	= Nutzfläche
Du.	= Dusche	OG	= Obergeschoss
EBK	= Einbauküche	REH	= Reiheneckhaus
EFH	= Einfamilienhaus	RMH	= Reihemittelhaus
EG	= Erdgeschoss	Stpl.	= Stellplatz
ELW	= Einliegerwohnung	TG	= Tiefgarage
ETW	= Eigentumswohnung	TG-Stpl.	= Tiefgaragenstellplatz
FFH/FFS	= Familienhaus	UG	= Untergeschoss
FP	= Festpreis	VB/VHB	= Verhandlungsbasis
Grd.	= Grundstück	VK/VKP	= Verkaufspreis
Grg.	= Garage	WE	= Wohneinheit
HMS	= Hausmeisterservice	Wfl.	= Wohnfläche
HV	= Hausverwaltung	ZH	= Zentralheizung
HHL	= Halbhöhenlage	ZW	= Zimmer-Wohnung

Gebäudeenergiegesetz (GEG 2020)
Mögliche Abkürzungen der Pflichtangaben für den
Immobilien- und Mietmarkt

Art des Energieausweises	Ko	= Kohle
BA = Energiebedarfsausweis	LWP	= Luftwärmepumpe
VA = Energieverbrauchsausweis	NW	= Nahwärme
Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswerte	Pellet	= Pelletheizung
in kWh/(m² a), z. B. 72 kWh/(m² a)	Solar	= Solarheizung
Energieträger der Heizung/HZG	S	= Strom
BHKW = Blockheizkraftwerk	WL	= Wärmelieferung
Gas = Erdgas	Elek. Boil.	= Warmwasser über Elektroboiler
EGL = Erdgas leicht	Weitere Abkürzungen zum Energieausweis	
EGS = Erdgas schwer	Bj.	= Baujahr
EW = Erdwärme	A+ bis H	= Energieeffizienzklasse
EE = Erneuerbare Energieträger	EB-W	= Endenergiebedarf für Wärme
FW = Fernwärme	EV-W	= Endenergieverbrauch für Wärme
FWD = Fernwärme Dampf	EB-S	= Endenergiebedarf für Strom
FS = Flüssiggas	EV-S	= Endenergieverbrauch für Strom
Öl = Heizöl		
Holz = Holz		
HSchn. = Holz Hackschnitzel		
Alle Angaben ohne Anspruch auf juristische Gewähr und Vollständigkeit. www.stuttgarter-wochenblatt.de		

GRUNDSTÜCKE
KAUFGESUCHE

Grundstücke mit Baugenehmigung
ab 3 Einheiten gesucht
Bauträger kauft gegen Höchstgebot.
Notarielle Abwicklung sofort!
Zahlung innerh. von 2 Wochen mögl.!

Tel.: 07023 / 7 49 20
info@pbi-bissingen.de

Ihr Projekt in besten Händen!

Suche für Immobilienentwickler:
* Wohnanlagen * Wohnheime * Wohn-
und Geschäftshäuser * Büros * Einzel-
handel * Hotels * Grundstücke usw.
von 1 Mio. bis 50 Mio. Euro. Bitte alles
anbieten! Vielen Dank - Martin Dietz.

Anbieter-ID: 4383

VERMIETUNGEN

Zuffenhausen, 1,5 Zi.-Whg., 24 m², teil-
möbl. nahe S-Bahn, Bus, Porsche und
Bosch, bevorzugt an Wochenend-
pendler, € 330,- + NK + KT, ab 1.5. evtl.
auch früher. ☎ 0711 822694 ab 15 Uhr.

1-Zi.-Wohnung

S-Degerloch 20 m² renov, 1-Zi.-DG
ohne BLK, Nähe Altplatz, WZ, Kü-
che, Bad, KM 400€+ NK 100€ unter
ZZ 723290 an SWMN GmbH, Post-
fach 10 44 27, 70039 Stuttgart oder
chiffre@swm-network.de

Schöne 1-Zimmer-Wohnung in Fell-
bach-Oeffingen, Küche und Bad se-
parat, Terrasse, ruhige Wohnlage, 30
qm zu vermieten, € 400,00 Kaltmiete
zuzügl. NK, ab sofort frei, ☎ unter
ZZ209341 an SWMN GmbH, Post-
fach 10 44 27, 70039 Stuttgart oder
chiffre@swm-network.de

2-Zi.-Wohnung

Kornwestheim, Achalmstr., 1,5 Zi.
Whg., ca. 47m², EG, Terrasse, Küchen-
block, Laminat, Bad/WC, Keller, ab
01.04.26 an NR, Keine HT, KM 600,- +
NK + KT. ☎ ghdiens24@gmail.com

3-Zi.-Wohnung

priv. Laden ebenerdig 133m² in Giebel zu
vermieten o. verkaufen ☎ 0171 / 1745125

Häuser

Reihenhaus mit Garage
S-Stammheim, 5 Zimmer, 125 m²
☎ stammheim-haus@web.de
Online-ID: 7023070

GEWERBLICHE
VERMIETUNGEN

Sonstige Geschäfte

Gewerbe Raum als Büro-, Kosme-
tik-, Hobbyraum usw. ca. 20 m²; Fell-
bach Mitte. ☎ 0711/586847

3 Zi.-Whg. in Stuttgart-West,
-Süd o. -Mitte gesucht.
Ab 16.04.26, mind. 65 m², Balkon,
bis 1300 € KM, NR, berufstätig.
☎ 0176/87970639

Online-ID: 70230 78

Wohnung
gesucht!

Berufstätiges Akademikerpaar
sucht ruhige Wohnung in Stutt-
gart Süd/West. Er: Journalist.
Keine Haustiere. Tel.:
01721794548

Online-ID: 7022760

Suche 1-2-Zi.-Wohnung
Ich, männl., 49J., DB-MA suche
1-2-Zi.-Whg. ab 30 m² bis WM
800€ ☎ 0152-33316102
Online-ID: 7023123

Angest. öffentl. Dienst (60, w) sucht
ruhige Wohnung ca. 60 m² mit Bal-
kon oder Garten/-nutzung in Bad
Cannstatt oder Umgebung. ☎ unter
ZZ209312 an SWMN GmbH, Post-
fach 10 44 27, 70039 Stuttgart oder
chiffre@swm-network.de

Suchen Wohnung in Stuttgart
West/Süd/Mitte ab 3 Zimmern
Kinderärztin und Bauleiter Ende
20, suchen langfristiges Zuhau-
se für kleine Familie ab 3 Zi, ab
80qm, mit Balkon, bis 1700€ KM.
☎ 015566098895.
Online-ID: 7023125

Heimat der
Lokalmatadoren.

Information und Beratung:
Telefon 0711 7205-6170
anzeigen-stw@swm-network.de

Fellbacher
WOCHENBLATT
www.stuttgarter-wochenblatt.de

Einfach mitten in Stuttgart Jesu Weg folgen

Stuttgarter Osterweg: 15 Stationen zwischen der Stiftskirche und St. Konrad laden bis zum 14. April dazu ein, die letzten Tage Jesu bis zur Auferstehung mitzugehen.

STUTTGART. Ostern neu entdecken – mitten in der Stadt: Dazu lädt der „Stuttgarter Osterweg“ ein. Auf rund 2,5 Kilometern verbindet er zentrale Orte der Innenstadt mit 15 Stationen, die den Weg Jesu von Jerusalem bis zur Auferstehung nachzeichnen. Das Angebot richtet sich bewusst an alle – unabhängig von der religiösen Prägung – und kann individuell, im eigenen Tempo und jederzeit begangen werden. Zu jeder Station gibt es eine Bibelstelle, einen Impuls, eine Aktionsidee für Familien und einen Song. Der Weg führt von der Stiftskirche über St. Eberhard und den Schlossgarten die Stäffele hinauf bis zur katholischen Kirche St. Konrad.

Gerade in den Kar- und Ostertagen suchen viele Menschen nach persönlichen Zugängen zu den großen Fragen von Leben, Leiden, Hoffnung und Neubeginn. Der Osterweg greift dieses Bedürfnis auf und verbindet die biblische Geschichte mit dem eigenen Leben und der eigenen Stadt. Es ist ein Angebot, das mit einfachen Mitteln auskommt: An jeder Station wartet ein buntes Band mit einem QR-Code auf die Besuche-

rinnen und Besucher. Über das Smartphone können die passende Bibelstelle, der begleitende Impuls, ein Popsong zum Thema sowie der Standort der Station aufgerufen werden. Für Familien kann die Suche nach dem nächsten Band auch zu einer kleinen Schnitzeljagd werden. Für Kinder gibt es zusätzliche Anregungen und Ideen.

Die Geschichte Jesu mit der eigenen Stadt und dem eigenen Leben verbinden

„Mit dem Stuttgarter Osterweg machen wir ein offenes Angebot zu unserem wichtigsten christlichen Fest. Man kann den Weg alleine gehen, mit Familie, als Paar oder auch als Gruppe. Der Stuttgarter Osterweg ist niederschwellig, digital und lebt davon, dass sich die Menschen auf die Impulse und Anregungen einlassen“, sagt Mitorganisatorin und Dekanatsreferentin Angela Schmid.

Im Zentrum steht die Einladung, die Ereignisse rund um Jesus Leidensweg und Auferstehung nicht nur historisch zu betrachten, sondern mit eigenen Erfahrungen zu verbinden.

So führt etwa Station 3, die sich mit der Fußwaschung beschäftigt, zum Brunnen vor dem Haus der Geschichte. „Jesus hat den Jüngern die Füße gewaschen.“

Er hat sich zum Diener der anderen gemacht, das ist eine starke Geste. Jesus ist ein Mensch, der seit 2000 Jahren Vorbild ist, Fragen auslöst, Faszination bewirkt und Glaube weckt. Entdecken muss man ihn immer für sich selbst – im eigenen Leben“, sagt Angela Schmid.



Von der Stiftskirche bis St. Konrad: Angela Schmid und Simone Caliendo laden alle Interessierten ein, den Stuttgarter Osterweg abzugehen.

Ein schweres Holzkreuz im Hof der slowenischen Gemeinde

Gegen Ende des Weges in Station 13 im Hof der Slowenischen Katholischen Gemeinde wartet ein mannshohes schweres Holzkreuz auf die Besucherinnen und Besucher. „Wer versucht, das Kreuz hochzustemmen, merkt sofort, wie schwer die Last ist“, sagt Mitorganisatorin Simone Caliendo von der Gesamtkirchengemeinde Stuttgart-Mitte.

Auch Simone Caliendo betont die persönliche Dimension: „Die Geschichte Jesu betrifft uns in unserer eigenen Verwundbarkeit und in der Hoffnung, die uns durch seine Auferstehung geschenkt ist. Diese Hoffnung kann uns immer wieder tragen und aufrichten.“

Der Weg selbst – oft bergauf, Schritt für Schritt – werde Teil der Erfahrung.

Der Stuttgarter Osterweg ist bis 14. April offen für alle

Der Osterweg ist ein gemeinsames Projekt der katholischen und evangelischen Kirche. Die Bänder mit den Stationen sind bis Dienstag, 14. April zu finden. Die Strecke führt 2,5 Kilometer von der evangelischen Stiftskirche bis zur katholischen Kirche St. Konrad. Erforderlich ist ein Smartphone, um Zugriff auf die Homepage mit den Impulsen zu bekommen. Fast alle Stationen sind barrierefrei zu erreichen. Alle Informationen finden sich auf der Homepage der Katholischen Kirche Stuttgart www.kath-kirche-stuttgart.de/glauben/osterweg.

Anzeigen

MIETGESUCHE



Familie (2 Bauingenieure) + 2 Kinder (13+16J) sucht in Stuttgart Feuerbach ein Haus/Wohnung ab 130m² (3 SZ + 1 Arbeitszimmer) zur Miete oder zum Kauf. NR, ohne Haustiere. Tel.: 0173-8324598

Online-ID: 7023037

1-Zi.-Wohnung

Musikstudent (23J.) sucht zum nächstm. Zeitp. 1 Zi.-Whg. in Stgt. mit Möglichkeit zum tägl. Musizieren, Klavier vorh. Übernehme Hilfstätigkeiten im Haushalt oder Garten. ✉ henriko.wrochem@gmx.de ☎ 0163 - 4180367

2-Zi.-Wohnung

Alleinerziehend mit Tochter sucht im Raum Stgt. 2-3 Zi.-Whg., KM max. € 670,- ✉ wohnungssuchewendlingen2026@gmail.com

Zuverl. Berufstätige (sichere Branche) sucht **2 Zi.-Whg.** in S-Ost/Nord, mit Bk., gute ÖPNV Anbindung, NR+k. Ht. ☎ 0176-47632112

4-Zi.-Wohnung



3 Freunde suchen 4 Zi. Wohnung in Ost/Süd/West/Mitte. 01637110951

Online-ID: 7023120

STELLEN-ANGEBOTE

Zuverlässige und flexible Haushaltshilfe von älterem Ehepaar in Botnang gesucht. 3x3 Std. pro Woche. Bevorzugt Mo., Mi., Fr., Einkaufen, Kochen, Wäsche. ✉ zwilling1217@gmail.com

Suche Haushaltshilfe nach S-Schönberg, 20 h/Woche zum 01.05.2026 mit Lebenslauf und Referenzen. ✉ **unter ZZZ209336 an SWMN GmbH, Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart oder chiffre@swm-network.de**

2. Standbein für Steuerfachleute! Tel. (09632) 9 22 91 20 Mo-Fr 8-18 Uhr www.steuerverbund.de/standbein

Altenpflegerin mit Herz und Erfahrung sucht Stelle als 24 Std Seniorenbetreuerin 015 901 489 862



ARBEITEN IM HERZEN DER DEMOKRATIE

Bei der Verwaltung des Landtags von Baden-Württemberg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Sachgebietsleitung – Bibliothek (m/w/d) im Referat „Schriftgutmanagement, Archivierung, Dokumentation, Bibliothek“
(Besoldungsgruppe A 14 / Entgeltgruppe 14 TV-L)

zu besetzen. Den vollständigen Ausschreibungstext (inkl. Informationen zum Aufgabenbereich und dem konkreten Anforderungsprofil) finden Sie unter <http://www.ltbw.de/jobs>.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum 13.04.2026!

OptiSo Public Sector Consulting GmbH
Große-Str. 30, 38116 Braunschweig
bewerbung@optiso-consult.de, www.landtag-bw.de





Baden-Württemberg
Ministerium für Ernährung,
Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

Beim Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz ist im Referat 11 – Organisation – zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

Meisterin/Meisters bzw. Technikerin/Technikers (w/m/d) im technischen Gebäudebetrieb - Anlagentechnik

am Dienort Stuttgart unbefristet zu besetzen.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, scannen Sie den abgedruckten QR-Code oder besuchen Sie uns direkt unter:

<https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unser-service/ausbildung-und-karriere/stellenangebote/>





UNIVERSITÄT HOHENHEIM

Energie. Leistung. Miteinander. Service.

Die Abteilung Technik und Gebäude der Universität Hohenheim sucht für folgende Arbeitsplätze zum nächstmöglichen Zeitpunkt als Ergänzung .. des Teams der Betriebstechnikwerkstatt und des Heizwerks eine:n

Anlagenmechaniker:in SHK (m/w/d)
100 % bis EG 7 (TV-L), unbefristet,
Bewerbungsende ist der 13. April 2026

Anlagenmechaniker:in Lüftungs- und Klimaanlage (m/w/d)
100 % bis EG 7 (TV-L), unbefristet,
Bewerbungsende ist der 13. April 2026

Anlagenmechaniker:in Wärmeversorgungsanlagen (m/w/d)
100 % bis EG 7 (TV-L), unbefristet,
Bewerbungsende ist der 13. April 2026

Elektroniker:in Mess-, Steuer- und Regelungstechnik oder Mechatroniker:in (m/w/d)
100 % bis EG 7 (TV-L), unbefristet,
Bewerbungsende ist der 13. April 2026

Interessiert? Die vollständigen Ausschreibungstexte finden Sie auf unserem Stellenportal unter <https://www.uni-hohenheim.de/stellenangebote>. Aus der Stellenanzeige heraus können Sie sich auch direkt über unser Stellenportal bewerben.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! www.uni-hohenheim.de



STELLENGESUCHE

Entrümpelprofis bieten Entsorgung vom Dach bis zum Keller u. Umzüge u. mehr. Tel. 0157-35701013

Erf. Malermeister u. Bodenleger, Komplettrenov., malen, lackieren, verputzen, Fliesen, Böden aller Art und mehr. Tel. (01 78) 8 37 89 85

Erf. Gärtner, Gestalt. „Pflge, Teiche, Terrassen, Wege, Roll/Rasen, Pflasterarb., Stellplätze, Baggararb., Zäune, Mauern u. m. Tel. (01 78) 8 74 13 71

Biete Flachdach + Dachsanierung, Gipsper + Wärmedämmung, Fliesen, Laminat, Garten an und mehr. Nebenjob. ☎ 0172 - 700 29 95

Suche Gartenarbeit, Gartenpflege aller Art, auch Baumpflege (Nebenjob). ☎ 0178/7813143

Gärtner sucht Arbeit, Garten- und Baumpflege, Platten legen. ☎ 0172 88 11 862

Zuverlässige Putzfee sucht Putzstelle in Privathaushalt in Stuttgart Nord. ☎ 0151-63187887

Allerlei Gartenarbeit: Gartenpflege Heckenpflege und Baumpflege, Pflastersteine und Natursteine verlegen. Tel. 0173 / 2964106 (Nebenjob)

Gärtner sucht Gartenarbeit aller Art. (Nebenjob) Tel. 0152/04627558

Gärtner sucht Nebenbeschäftigung. Hecken schneiden, Baumpflege, Rasen mähen, Allgemeine Gartenarbeiten rund ums Haus. Zuverlässig, flexibel. Bei Interesse einfach anrufen oder schreiben. Whatsapp. Handy 0176 23746206 Armin

Seniorenbetreuerin mit Erfahrung, Pkw und Führerschein, sucht Stelle stunden-, tagesweise oder nach Vereinbarung, bin flexibel. ☎ 0151 - 176 09 542

Freundliche Seniorenbetreuerin mit Erfahrung, begleitet sie und hilft ihnen im Alltag. PKW u. Führerschein vorhanden. ☎ 0160 - 98 66 33 06

Fliesenleger sucht Arbeit, Laminat verlegen und Malerarbeiten, Nebenbeschäftigung. ☎ 0711 / 34159824

Ich biete Entrümpelung-, Abbruch- und Reparaturarbeit ☎ 0162 1616151

Erfahrener Maurer, Gipsper, Maler, Fliesen- u. Bodenleger u. Abbruch su. Nebenbesch. ☎ 0711 / 9354296

Gärtner su. Arbeit, Hecken, Bäume schneiden, Platten legen, Gartenpflege als Nebenbesch. ☎ 0711 - 99312380

Gärtner sucht Nebenjob. ☎ 0176 - 25 24 74 88

Staatl. gepr. Landschaftsgärtner, üb. 20 J. Erf., su. Nebenbeschäftigung: Gartenpflege, Gartengestaltung, Umgestaltung. ☎ 0172/4681881

Maler, Gipsper, Trockenbauer, kompl. Renovierungen, sucht Nebenbeschäftigung. ☎ 0178 - 82 413 54

Maler / Lackierer / Bodenleger Fliesenleger / Trockenbauer sucht Nebenjob ☎ 0177 / 494 41 54

Übernehme Malerarbeiten aller Art und streiche kpl. Whg. kurzfristig, nur Anrufe ☎ 0151/20503311

Frau su. Putzstelle in Privathaushalt, Bügeln und Gartenarbeit. ☎ 0176-15621796

Leben ohne Trinkwasser? Undenkbbar!

Trinkwasser ist die Grundlage unseres Lebens und das wertvollste Gut, das wir haben. Sicherzustellen, dass jederzeit Wasser in bester Qualität zur Verfügung steht, ist unsere Mission. Die Landeswasserversorgung zählt zu den größten Fernwasserversorgern in Deutschland, verantwortlich für 3 Millionen Menschen in Baden-Württemberg und in einigen Gemeinden Bayerns.



MIT UNS LÄUFT'S!

Für unsere Abteilung Wasserverteilung in der **Hauptverwaltung in Stuttgart** suchen wir Sie als

Kaufmännische/Technische Sachbearbeitung (m/w/d)

Die Stelle ist in Teilzeit mit mind. 75 % oder Vollzeit zu besetzen.

Das erwartet Sie: Betreuung des Bestell- und Rechnungswesens inklusive Rechnungsprüfung für Liefer-, Bau- und Dienstleistungen (ERP), Mitwirkung bei Ausschreibungen, Vergaben und Angebotsprüfungen, Koordination von Reparatur- und Serviceaufträgen sowie Bearbeitung von Reklamationen, Recherche im Rahmen der Markt- und Preisentwicklung und Ansprechpartner für Lieferanten und Großhändler.

Und darüber hinaus: Ein abwechslungsreicher, zukunftsicherer Arbeitsplatz, Bezahlung nach dem Tarifvertrag für Versorgungsbetriebe (TV-V), ein sympathisches Team, flexible Arbeitszeiten bei 39 Wochenstunden, mobiles Arbeiten und attraktive Zusatzleistungen wie die betriebliche Altersversorgung des öffentlichen Dienstes (ZVK).



Nähere Informationen erhalten Sie über den QR-Code oder unsere Website: www.lw-online.de/karriere



BundesImmobilien

Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben – Anstalt des öffentlichen Rechts – Direktion Freiburg sucht für den Geschäftsbereich Facility Management am **Arbeitsort Freiburg oder Stuttgart ab 1. August 2026 unbefristet** eine:

Leitung Objektmanagement (w/m/d)

(EG 12 TVöD Bund / A 13g BBesG, Kennung FRFM2100)

Nutzen Sie die Möglichkeit einer Onlinebewerbung über die zentrale Bewerbungsplattform auf www.interamt.de unter der **Stellen-ID 1425806**.

Ihre vollständige Bewerbung (insbesondere mit Lebenslauf und Zeugnissen) sollte bis spätestens **19. April 2026** eingegangen sein bei der

Bundesanstalt für Immobilienaufgaben
Direktion Freiburg
Hauptstelle Organisation und Personal
Stefan-Meier-Straße 72 • 79104 Freiburg
Frau Hauert, +49 228 848 44 405



www.bundesimmobilien.de

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

- ♦ **Caravantechniker (m/w/d)**
- ♦ **Disponent für den Wagenverkauf (m/w/d)**

Gerne auch Quereinsteiger und Berufsanfänger. Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte per E-Mail an j.hinderer@fellbacher-caravaningmarkt.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Fellbacher Caravaningmarkt e.K.
Friedrich-List-Str. 1
70736 Fellbach
Tel. 0711/9065805-0



Wenn Medizin auf Ethik trifft

Im Ethik-Café der Erwachsenenbildung Rems-Murr-kreis gibt es Vorträge zu grundlegenden Fragen nach Leben, Sterben und Verantwortung.

FELLBACH. Das Ethik-Café lädt 2026 zu einer Vortrags- und Gesprächsreihe über zentrale Fragen der Medizinethik ein. Veranstalter ist die Erwachsenenbildung Rems-Murr-Kreis, Referent ist Manfred Baumann, Leiter eines Hospizes.

Bei vier Veranstaltungen in Schorndorf und Fellbach geht es um technische Entwicklungen im Gesundheitswesen ebenso wie um grundlegende Fragen nach Leben, Sterben und Verantwortung.

Den Auftakt bildete am 17. März bereits der Vortrag „Mensch und Maschine – Künstliche Intelligenz im Gesundheitswesen“. Dabei stand im Mittelpunkt, wie digitale Systeme Diagnostik und Therapie verändern und welche ethischen Fragen damit verbunden sind.

Vortrag „Gesundheitsversorgung mit Zukunft?“ am 14. April

Am Dienstag, 14. April, um 19 Uhr folgt im CVJM-Haus in Fellbach, Gerhart-Hauptmann-Straße 32, der Vortrag „Gesundheitsversorgung mit Zukunft?“. Diskutiert wird, wie angesichts von Reformdruck, demografischem Wandel und knappen Ressourcen eine gerechte und solidarische Gesundheitsversorgung gestaltet werden kann.

Der dritte Termin findet am Dienstag, 23. Juni, um 14.30 Uhr erneut im Martin-Luther-Haus in Schorndorf statt. Unter dem Titel „Die Idee von der Seele oder: Was bleibt von uns?“ geht es um philosophische Vorstellungen von Tod und Seele und deren Bedeutung für den Umgang mit Menschen in palliativen Situationen.

Zum Abschluss spricht Baumann am Dienstag, 29. September, um 19 Uhr im CVJM Fellbach über „Interkulturelle Herausforderungen in der Gesundheitsorge“. Dabei wird thematisiert, wie unterschiedliche religiöse und kulturelle Vorstellungen von Leben und Sterben im medizinischen Alltag zusammengebracht werden können.

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei, eine Spende ist möglich. Nach den Vorträgen besteht Gelegenheit zum Austausch bei Imbiss und Getränken. Eine Anmeldung wird erbeten bei der Ev. Erwachsenenbildung RMK, Telefon 07151 959 19 400 oder per E-Mail unter info@eeb-rmk.de.

Zecken und FSME: Gefahr für ungeschützte Personen steigt weiter an

25 Jahre Zecken-Statistik zeigt Trends und wachsende Gefahr, betonen die Experten und Expertinnen der Universität Hohenheim.

HOHENHEIM/REGION STUTTGART. 2025 könnte die Zahl der FSME-Erkrankungen einen neuen Rekordwert erreicht haben. Und auch in Zukunft ist mit immer weiter steigenden Erkrankungszahlen zu rechnen, so die Prognose von Parasitologin Prof. Dr. Ute Mackenstedt und Virologe Prof. Dr. Gerhard Dobler von der Universität Hohenheim.

Dabei stützt sich das Expertenduo auf 25 Jahre FSME-Statistik als auch auf aktuelle Beobachtungen. Die Zahlen zeigten auch, wie sehr sich das natürliche Infektionsrisiko auf ungeimpfte Personen gesteigert habe.

Krankheitszahlen werden vermutlich auch weiter steigen

Zecken sind inzwischen ganzjährig aktiv, erobern selbst kühle Berglagen und verbreiten das FSME-Virus in ganz Deutschland.

Mit der gestiegenen Verbreitung und Aktivität der Zecken steigt auch die Zahl der Personen, die an der von Zecken übertrage-

Was ist FSME?

Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) Das FSME-Virus wird durch europäische Zecken wie den europäischen Holzbock, aber auch die Auwaldzecke, übertragen. In den Risikogebieten liegt die Wahrscheinlichkeit für eine FSME-Infektion nach einem Zeckenstich bei 1:50 bis 1:100. Nach circa 3-8 Tagen treten grippeähnliche Symptome auf. Bei rund einem Drittel der Patienten kommt es nach einer vorübergehenden Besserung zu einem erneuten Fieberanstieg und einer zweiten Krankheitsphase mit Symptomen des Gehirns.

Bei leichten Verläufen klagen die Patienten vorwiegend über starke Kopfschmerzen. Bei schwereren Verläufen sind auch Gehirn und Rückenmark beteiligt. Zu den Symptomen gehören Koordinationsstörungen, Lähmungen, Sprach- und Sprechstörungen sowie Bewusstseinsstörungen und epileptische Anfälle. Für rund ein Prozent der Patienten endet die Krankheit tödlich. Ist die Krankheit erst einmal ausgebrochen, können nur die Symptome therapiert werden. Schützen kann eine Impfung.



Zecke im Fokus: Prof. Dr. Ute Mackenstedt mit Forschungsobjekt im Labor.

Foto: Foto: Universität Hohenheim/Corinna Schmid

nen Hirnhautentzündung (FSME) erkranken.

„Die Auswertungen laufen noch, aber es ist jetzt schon abzusehen, dass wir die schon sehr hohen Zahlen von 2024 im vergangenen Jahr übertroffen haben werden“, berichtet Prof. Dr. Gerhard Dobler.

Der Mikrobiologe leitet Deutschlands nationale Konsiliarlabor für FSME. Als solches hat es u.a. die Aufgabe, unklare FSME-Diagnosen zu überprüfen, aber auch die gesamte Epidemiologie und Ökologie der Erkrankung zu beobachten.

„Aktuell haben wir 693 gesicherte FSME-Fälle in 2025. Hinzu kommen noch 100 Verdachtsfälle, die gerade geprüft werden. Im Jahr 2024 gab es 695 gesicherte Erkrankungen – und das galt damals schon als eines der Rekordjahre.“

An der Spitze stehen nach wie vor die Bundesländer Baden-Württemberg und Bayern mit 80 % der Krankheitsmeldungen. Ein

ansteigender Trend sei jedoch in allen Bundesländern zu beobachten.

Voraussichtlich werden die Werte in den kommenden Jahren auch weiter steigen, so Prof. Dr. Mackenstedt. „In der Vergangenheit hatten wir gewisse Zyklen: Das heißt, auf ein Jahr mit besonders vielen Erkrankungsfällen folgten ein bis zwei Jahre mit geringeren Fallzahlen. Seit 2016 gibt es nur noch Jahre mit hohen Fallzahlen von 400 bis 500 Krankheitsmeldungen.“

Infektionsrisiko steigt – doch Impfung schützt

Die Gründe dafür seien vielfältig. Ein Treiber ist jedoch der Klimawandel: „Die wärmeren Temperaturen lassen Zecken in kühlere Regionen im Norden und im Gebirge vordrängen. In manchen Jahren sind sie selbst im Winter aktiv. Vor allem aber überleben viel mehr Zecken die wenigen Frosttage, so dass wir bereits im Frühjahr einen ersten Peak an

FSME-Meldungen haben“, so Prof. Dr. Mackenstedt.

Vor allem zeigten die Zahlen, dass das Infektionsrisiko auf ungeschützte Personen stark zugenommen habe. „Vor FSME geschützt sind nur Personen mit Antikörpern im Blut – also diejenigen, die sich impfen ließen oder schon mal eine FSME-Infektion durchgemacht haben, die ggf. auch nicht zum Ausbruch der Krankheit geführt haben muss“, erklärt Prof. Dr. Dobler.

Das ließe sich z.B. am Landkreis Passau erläutern: „Dort lassen sich bei 80 Prozent der Bevölkerung Antikörper gegen FSME nachweisen. Das heißt, wir haben nur noch 20 Prozent, die nicht geschützt sind, und trotzdem steigen die Erkrankungszahlen weiter an.“ Sowohl Prof. Dr. Mackenstedt als auch Prof. Dr. Dobler raten deshalb dringend dazu, sich gegen FSME impfen zu lassen und die Impfung regelmäßig aufzufrischen.

red/Klebs

Anzeigen

Antiquitäten Ankauf Mauthe

Familienbetrieb seit Jahrzehnten

WIR KAUFEN PELZE ALLER ART AN!

Ankauf zum doppelten Preis mit sofortiger Barauszahlung bis zu 6.000 Euro!
Bewertung je nach Qualität und Verarbeitung.

Wir suchen dirngend Pelze und Lederjacken!

WIR KAUFEN LEDERJACKEN ALLER ART AN!

Antiquitäten! Wir suchen Möbel, Ölgemälde, Teppiche, Militaria, Skulpturen, Porzellan, orientalische & asiatische Kunst, Ledertaschen, Leder-Bekleidung, Klaviere, Flügel, Standuhren, Trachten, Nähmaschinen, Schreibmaschine, Geweihe u. v. m.

Wir kaufen auch Trödel zu Höchstpreisen! Seriöse und kompetente Abwicklung.

Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung unter: 01 57-81 83 66 27

Hausbesuche bis zu 90 km kostenlos!

Gesucht, gefunden: Lokaler Service von Meisterhand.

Anzeigenblätter sind lokaler Marktplatz und kostenlose Informationsquelle.

Fellbacher WOCHENBLATT

www.stuttgarter-wochenblatt.de

Einladung

zu unserer diesjährigen **Jahreshauptversammlung am Mittwoch, 15. April 2026 um 19:00 Uhr** in unserem NABU-Zentrum Hönle-Ranch (Feldweg ab Hofäckerstraße Schmid)

Tagesordnung:

- Begrüßung & Formalia
- Bericht des Sprecherteams mit Jahresrückblick 2025
- Kassenbericht
- Bericht der Kassenprüferinnen
- Diskussion und Entlastung des Vorstands
- Sonstiges und Ausblick

Gemäß Satzung können Anträge oder Ergänzungen zur Tagesordnung bis spätestens eine Woche vor der Mitgliederversammlung eingereicht werden.

Im Anschluss an die JHV gibt es eine Präsentation zum Vogel des Jahres, dem Rebhuhn.

IHRE BESTATTUNGSDIENSTE

I Bestattungsdienst Rentschler
Lammgasee 4, 70372 Stuttgart
Tel. 07 11 / 55 77 82
www.bestattungsdienst-rentschler.de

I Bestattungshaus Haller
In Stuttgart, Leonberg + auf den Fildern
Tel. 07 11 / 7 22 09 50
www.bestattungshaus-haller.de

I Walter Kölle GmbH Bestattungsunternehmen
Glemsgaustraße 22, 70499 Stuttgart
Tel. 07 11 / 8 87 52 09
Weilimdorf I Feuerbach I Gerlingen I Münchingen

I Städtischer Bestattungsdienst
Landeshauptstadt Stuttgart
Marktplatz 4, 4. OG, 70173 Stuttgart
Tel. 07 11 / 216 - 9 80 00
www.stuttgart.de/bestattungsdienst

I Bestattungsschmiede Stuttgart
Bruno-Jacoby-Weg 8, 70597 Stuttgart
Europaplatz 22b, 70565 Stuttgart
Tel. 07 11 / 67 32 14 71
www.bestattungsschmiede.de

I Abendrot Bestattungen
Bahnhofstr. 63, 71272 Renningen
Tel. 0 71 59 / 93 99 16
www.abendrot-bestattungen.de

I Ziegler Bestattungshilfe
Unterländer Str. 16, 70435 Stuttgart-Zuffenhausen, Tel. 07 11 / 87 20 50
Fachgeprüfter Bestatter
www.zieglerbestattungen.de
Bestattungen auf allen Friedhöfen

I Walter Haas Bestattungen
Bad Cannstatt, König-Karl-Str. 15 S-Mitte,Wangen, Mühlhausen, Untertürkheim
Tel. 07 11 / 56 79 81
Fachgeprüfter Bestatter
www.walter-haas.de

I Brosig Bestattungen
Filderstraße 31, Leinfelden-Echterdingen
Tel. 07 11 / 99 75 08 53
www.brosig-bestattungen.de

I Häfner & Züfle Bestattungen GmbH
Breitscheidstr. 44 + 44a, 70176 Stuttgart (mit Feierhalle)
Hechinger Str. 24, 70567 S-Möhringen
Filderhauptstr. 7, 70599 S-Plieningen (mit Feierhalle)
In ganz Stuttgart & im ganzen Ländle
Tel. 07 11 / 23 181 20
www.bestattungen-haefner-zuefle.de

I Schäfer & Roth Bestattungen
Cannstatter Str. 55, 70734 Fellbach
Fellbacher Str. 44, 70736 Fellbach-Schmidten
Hauptstr. 24, 70736 Fellbach-Oeffingen
Hauptstr. 17, 71394 Kernen i.R. und überall, wo Sie uns brauchen!
Tel. 07 11 / 58 44 24
oder 0 71 51 / 36 00 65
www.schaefer-roth-bestattungen.de

Die Mitglieder des Verbandes kontrollierter Bestattungsunternehmen in Stuttgart e.V. empfehlen sich:

Widmann Bestattungen
Stammhaus Grazer Straße 35 in Stuttgart, Gerlingen und Ditzingen
Bestattungen auf allen Friedhöfen
Tel. 07 11 / 89 69 000
www.widmannbestattungen.de

Online-Buchung
<https://www.stuttgarter-zeitung.de/anzeigen> und <https://www.stuttgarter-nachrichten.de/anzeigen>
Anzeigenschlüsse
2 Werktage vor Erscheinung, 16.00 Uhr
Für die Montagsausgabe
Freitag, 17.00 Uhr

Die Anzeigenabteilung erreichen Sie unter: **E-Mail** trauer@swm-network.de **Tel. Beratung** 0711 / 7205-6170